Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 79 (1961)

Heft: 168

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 168 Bern, Freitag 21. Juli 1961 — 79. Jahrgang — 79e année — Berne, vendredi 21 juillet 1961 **No 168**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 6.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Erste Allgemeine Unfall- und Schadens-Versicherungs-Gesellschaft in Wien. - Première Compagnie d'Assurances Générales contre les Accidents et Dommages de toute Nature, à Vienne. - Prima Compagnia di Assicurazioni Generali contro gli Infortuni e Danni di ogni Specie, in Vienna.
Entreprise de couverture en bâtiments, Vve. A. Hirschy et Cie S. A. en liquidation, Genève.
Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. - Marche di fabbrica e di commercio 186282–186322.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Juni 1961. - Le commerce extérieur de la Suisse en juin 1961.
Brasilien: Devisenvorschriften. - Brésil: Prescriptions en matière de devises.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die II. Zivilkammer des Obergerichts des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 3. März 1961 den Aufruf der folgenden vermissten Schuldurkunde bewilligt:

Inhaberschuldbrief von Fr. 20 000.—, ausgestellt am 14. Mai 1927, lautend auf Jakob und Edwin Stehli, Landwirte, Hedingen, als Solidarschuldner, lastend teils im ersten, teils im zweiten Rang auf einem Wohnhaus nebst Scheune mit Anbauten (Ass. Nr. 267), einem Oekonomiegebäude (Ass. Nr. 346), 39,96 Aren Gebäudeplatz, Hofraum, Garten und Wiesen im Einschlag, Blütschacker oder Rüti (Kat. Nr. 3762), 71 m² Garten in der Rüti (Kat. Nr. 1711), 18 Parzellen Wies-, Acker-, Streue- und Torfland (Kat. Nrn. 4768, 3764, 3765, 3766, 3767, 8464, 3885, 3978, 1620, 1691, 3718, 2397, 2398, 2477, 1708, 3247, 3248, 4367) im Gemeindebann Hedingen, einem Quellenrecht, einem Teilrecht an der Holzkorporation Hedingen und einer Parzelle Wies- und Streueland (Kat. Nr. 4861) im Gemeindebann Bonstetten (Grundbuch Hedingen Blätter 1615—1624, 1633—1636, 1640, 1643, 1644, 1813, 1795, 79 und 80); letztbekannter Gläubiger: Jakob Stehli-Tanner sel., alt Landwirt, wohnhaft gewesen in Hedingen.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, denselben binnen eines Jahres von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, der Gerichtskanzlei in Affoltern a. A. vorzulegen, ansonst die Urkunde kraftlos erklärt würde. (207²)

Affoltern a. A., den 10. März 1961.

Kanzlei des Bezirksgerichtes Affoltern,
der Gerichtsschreiber: Dr. B. Bachmann.

Der unbekannte Inhaber der beiden Obligationen 3¼% Schweizerische Volksbank, Nrn. 7717/18, von nom. je Fr. 1000.—, ausgestellt am 20. Juni 1956, fällig gewesen am 20. Juni 1961, mit Jahrescoupons per 20. Juni 1957 und ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (413²)

Bern, den 17. Juli 1961. **Der Gerichtspräsident III:** Hilfiker.

Der unbekannte Inhaber der 4 Aktien der Evangelischen Vereinshaus Zeughausgasse AG., Bern, von nominell je Fr. 1000.—, nämlich die Nrn. 33, 43 und 57 der II. Emission von 1893 und die Nr. 170 der III. Emission von 1899, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (412¹)

Bern, den 17. Juli 1961. **Der Gerichtspräsident III:** Hilfiker.

Mit Bewilligung der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 8. November 1960 wird hiemit der Inhaber des vermissten Schuldbriefes: Inhaberschuldbrief von Fr. 5000.—, ausgestellt am 31. Dezember 1938 auf den Schuldner Otto Fischer, Dreher, obere Hanegg, Horgen, lastend im 2. Rang als Gesamtpfandrecht auf den Kat. Nrn. 2025, 2018, 1962, 1998, 2046 und 2047 in der oberen Hanegg in Horgen, aufgefordert, den Titel innert einem Jahr von heute an auf der Gerichtskanzlei Horgen vorzulegen, ansonst der Schuldbrief nach Ablauf der Jahresfrist für kraftlos erklärt würde.

Horgen, den 18. November 1960. (42¹)

Namens des Bezirksgerichtes Horgen, 2. Abteilung,
der Substitut: Köhler.

Es werden vermisst:

1. Inhaberschuldbriefe
   Nr. 1756 im Betrage von Fr. 50 000.—, datiert vom 7. Oktober 1936,
   Nr. 1757 im Betrage von Fr. 25 000.—, datiert vom 7. Oktober 1936,
   Nr. 1758 im Betrage von Fr. 25 000.—, datiert vom 17. Oktober 1936,
   alle lastend auf der Liegenschaft Parzelle St. Gallen Nr. 2178 an der Teufenerstrasse 11, St. Gallen.
2. Inhaberschuldbrief Nr. 2295 im Betrage von Fr. 3500.—, datiert vom 13. Mai 1931, lastend im 4. Rang auf der Parzelle St. Fiden Nr. 1573 an der Krontalstrasse 4, St. Gallen.
3. Inhaberschuldbrief Nr. 7506 Pfandprotokoll Mels Band 24, im Betrage von Fr. 374.60, datiert vom 31. August 1914, lastend auf einem Acker in den Hanfländern des Nikolaus Wyss-Hobi, Heiligkreuz-Mels (SG).
4. Versicherungsbrief Nr. 5573 Pfandprotokoll Mels Band 19, im Betrage von Fr. 400.—, datiert vom 18. November 1893, lastend auf Parzelle Nr. 195, Plan 4, Wald im Bärenboden-Weisstannen-Mels des Viktor Pfiffner-Bleisch, Zollhaus, Leibstadt (AG).
5. Sparheft der St. Gallischen Kantonalbank St. Gallen Nr. 284585, lautend auf Herrn Werner Kuhn, St. Gallen; Guthaben: Fr. 9009.10.
6. Sparheft der St. Gallischen Kantonalbank St. Gallen Nr. 382054, lautend auf Frl. Maria Paulina Müller, Pension Lindenhof, St. Gallen; Guthaben: Fr. 4480.—.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, Ziffern 1 bis 4 innert einem Jahr und Ziffern 5 und 6 innert drei Monaten ab heute vorzuweisen, und zwar: Ziffern 1, 2, 5 und 6 beim Bezirksgerichtspräsidium III, St. Gallen, und Ziffern 3 und 4 beim Bezirksgerichtspräsidium Sargans in Mels, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (414³)

St. Gallen, den 21. Juli 1961.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichts.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:

1 Namenschuldbrief von Fr. 3000.—, vom 5. Januar 1931, lautend auf Karl Suter, geb. 1877, von Stäfa, pens. Kantonspolizei-Korporal, Rebbergstrasse 4, in Altstetten, zu Gunsten Schweiz. Volksbank, Dietikon, lastend im II. Rang auf der Liegenschaft «im Lörler», Schlierenstrasse 24, Urdorf, Kat. Nr. 88 (urspr. Assek. Nr. 98, im Wegacker, an der Staatsstrasse nach Schlieren), Grundbuchamt Schlieren.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt.

Zürich, den 15. März 1961. (210²)

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der ao. Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Le président du Tribunal II du district de La Chaux-de-Fonds somme le ou les détenteurs des titres suivants, appartenant à la succession de feu Charles Louis Vuille-dit-Bille, décédé à La Chaux-de-Fonds, le 2 avril 1961,

a) 3 obligations Société Romande d'Electricité S.A., Montreux, 1951, Nos 10809, 10810, 11209, de 1000 fr. chacune;
b) 3 obligations Confédération suisse, 1956, Nos 7897, 7898, 7899, de 1000 fr. chacune;
c) 1 obligation Confédération suisse, 1943, No 5809, de 500 fr.;
d) 16 obligations lots Neuchâtel, 1932, Nos 5960 à 5975, de 100 fr. chacune;
e) 6 obligations Ville de La Chaux-de-Fonds, 1949, Nos 1607 à 1612, de 1000 fr. chacune;
f) 10 obligations Confédération suisse, 1955 (juin), Nos 11914 à 11923, de 1000 fr. chacune;
g) 3 obligations Confédération suisse, 1955 (novembre), Nos 127555 à 127557, de 1000 fr. chacune;
h) 20 obligations Forces Motrices de Mauvoisin, Sion, 1955, Nos 8035, 14187, 14188, 27715, 29909, 29910, 44585 à 44589, 6528 à 6532, 496, 497, 16629, 15766, de 1000 fr. chacune;
i) 15 obligations Crédit Foncier Vaudois, Lausanne, 1960, série 25, Nos 6140 à 6154, de 1000 fr. chacune;
j) 5 obligations Crédit Foncier Vaudois, Lausanne, 1960, série 26, Nos 6225 à 6229, de 1000 fr. chacune;
k) 6 actions Société de Consommation, La Chaux-de-Fonds, Nos 579 à 582, 2177, 2178,

d'avoir à les produire au greffe du Tribunal, au dit lieu, dans le délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (397¹)

La Chaux-de-Fonds, 3 juillet 1961. **Le greffier du Tribunal:**
A. Boand.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich – Zurich – Zurigo

23. Juni 1961. Milchhandel.

Franz Schnüriger, in Schlieren (SHAB. Nr. 258 vom 2. November 1944, Seite 2433), Milchhandlung. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. September 1960 an die «Aktiengesellschaft Schnüriger», in Schlieren, erloschen.

23. Juni 1961. Liegenschaften.

Aktiengesellschaft Schnüriger, in Schlieren. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind Ueberbauung, Ankauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 180 000 und ist zerlegt in 180 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Firma «Franz Schnüriger», in Schlieren, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. September 1960, wonach die Aktiven Fr. 367 470.84 und die Passiven Fr. 186 960.61 betragen, zum Preise von Fr. 180 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Franz Schnüriger, als Präsident, sowie Karolina Schnüriger und Maria Schnüriger als weitere Mitglieder, alle von Lauerz, in Schlieren. Geschäftsdomizil: Zürcherstrasse 18.

12. Juli 1961. Gasthof-Restaurant.

H. Huber, in Bülach. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Huber, von und in Bülach. Betrieb des Gasthofes und des Restaurants zum goldenen Kopf. Zürichstrasse 9 (Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 19. Mai 1961).

12. Juli 1961. Halbfabrikate der Nahrungsmittelindustrie usw.

Ed. Walker, in Zürich (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1952, Seite 166). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Herstellung und Verkauf von Halbfabrikaten für die Nahrungsmittelindustrie; Oel-Presserei. Die Prokura von Rudolf Walker ist erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Alemannensteig 3.

12. Juli 1961. Spezialdünger, Topfpflanzenerde usw.

Ernst Dettwiler, bisher in Volketswil (SHAB. Nr. 264 vom 12. November 1953, Seite 2722), Import, Fabrikation und Handel mit chemisch-technischen Produkten. Der Firmainhaber hat den geschäftlichen Sitz und sein persönliches Wohndomizil nach Fehraltorf verlegt. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Herstellung von und Handel mit Spezialdüngern und Topfpflanzenerden. Russikerstrasse 281.

13. Juli 1961.

A.-G. für Verkaufsmanagement Zürich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 110 vom 12. Mai 1960, Seite 1446), Uebernahme und Durchführung von Verkaufsmanagementaufträgen usw. Georg Fischer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Paul Geiger, von Brugg, in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Zeltweg 46 in Zürich 7 (bei Dr. Paul Geiger).

13. Juli 1961. Baumaschinen usw.

KAZ, Künzli & Alméras Zürich, Aktiengesellschaft, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 157 vom 10. Juli 1959, Seite 1959), Vertrieb von Baumaschinen und Baugeräten usw. Friedrich Künzli ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Fritz Künzli ist nun Präsident des Verwaltungsrates und führt weiter Einzelunterschrift.

13. Juli 1961.

Fortuna Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1960, Seite 510). Das Grundkapital von Fr. 7 000 000 ist mit Fr. 5 600 000 einbezahlt.

13. Juli 1961.

Zentrum-Bank AG (Banque du Centre SA), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1961, Seite 927). Das Grundkapital von Fr. 1 000 000 ist nun voll einbezahlt.

13. Juli 1961. Ingenieurbüro.

Hydraulik A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1960, Seite 2130), Betrieb eines Ingenieurbureaus usw. Dr. Robert Blass ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Karl E. Blatter, von und in Zürich.

13. Juli 1961.

Armaturenfabrik Wallisellen A.-G., in Wallisellen (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1961, Seite 1343). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Werner Morgenthaler, von Attelwil (Aargau), in Winterthur, und an Walter Lang, von Baden, in Dübendorf.

13. Juli 1961. Metallwaren.

Gebr. Prokop A.-G. Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 221 vom 22. September 1954, Seite 2435), Metallwaren aller Art. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Myrta Peyer, von Olten, in Zürich, und Willi Hauri, von Hirschthal (Aargau), in Zürich.

13. Juli 1961.

Möbellagerhaus Limmat G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1960, Seite 905). Neues Geschäftsdomizil: Waldmannstrasse 12, in Zürich 1.

13. Juli 1961.

Helvetia-Unfall Schweiz. Versicherungs-Gesellschaft Zürich, in Zürich 2, Genossenschaft (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1961, Seite 238). Carl Studuch ist nicht mehr Präsident der Verwaltung, bleibt aber Mitglied derselben. Seine Unterschrift ist erloschen. Fritz von Schulthess, bisher Vizepräsident der Verwaltung, ist nun Präsident derselben. Er führt weiterhin Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen. Prof. Dr. Walter Corrodi, von Wädenswil, in Erlenbach, Mitglied der Verwaltung, ist nun Vizepräsident derselben und führt Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen.

13. Juli 1961. Erdölprodukte.

A. H. Meyer & Cie., in Zürich 3, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 163 vom 17. Juli 1959, Seite 2029), Produkte der Erdöl-Industrie usw. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Dr. Walter Sigel, von Zürich, in Küsnacht (Zürich).

13. Juli 1961. Baumaterialien.

Hug & Graf, in Uster, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 219 vom 21. September 1959, Seite 2598), Handel mit Baumaterialien usw. Einzelprokura ist erteilt an Ernst Schnetzer, von Bütschwil (St. Gallen), in Uster.

13. Juli 1961. Maschinen, Apparate.

Balke & Co., in Zürich 4, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1961, Seite 1030), Fabrikation von automatischen Maschinen und Apparaten usw. Die Gesellschafterin Alice Pötzl geb. Wipf lebt in Gütertrennung.

13. Juli 1961. Camping- und Sportartikel.

Michel E. Perdrizat, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Michel Eric Perdrizat, von Onnens (Waadt), in Fällanden, in Gütertrennung lebend. Handel mit Camping- und Sportartikeln; Alleinvertrieb für die deutsche Schweiz der «Erve»-Zelte. Badenerstrasse 816.

13. Juli 1961. Weine usw.

Charles Gachnang, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Charles Gachnang, von Fällanden, in Zürich 3. Vertretungen in Waren verschiedener Art, insbesondere von Weinen. Saumstrasse 45.

13. Juli 1961. Papier- und Toilettenartikel.

Paul Gelb, in Zürich (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1952, Seite 1419), Vertrieb von Papierwaren und Toilettenartikeln. Der Firmainhaber ist nun Bürger von Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Buchfinkenstrasse 4.

13. Juli 1961. Restaurant.

F. Huber-Frehner, in Zürich (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1961, Seite 582), Betrieb des Restaurants Grüner Heinrich. Der Firmainhaber Ferdinand Huber-Frehner wohnt nun in Zollikon.

13. Juli 1961.

Porzellanhaus Glaus A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1960, Seite 2130). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 19. Mai 1961 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

13. Juli 1961. Textilien.

Glasstetter AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1961, Seite 826), Handel mit Textilwaren aller Art usw. Die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher gelöscht.

13. Juli 1961. Elektronische Apparate usw.

Novatron AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1961, Seite 2005), Forschung auf dem Gebiete der Elektronik, Entwicklung elektronischer und technischer Apparate usw. Die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher gelöscht.

13. Juli 1961. Malerei.

Fritz Schärer, in Dietlikon (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1960, Seite 3398), Malergeschäft. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 23. Mai 1961 der Konkurs eröffnet. Das Konkursverfahren wurde aber mit Verfügung des gleichen Richters vom 12. Juni 1961 mangels Aktiven eingestellt. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

13. Juli 1961. Waren aller Art.

E. G. Kellersberger, in Zollikon (SHAB. Nr. 242 vom 13. Oktober 1939, Seite 2094), Import und Export von Waren aller Art. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

13. Juli 1961. Strohartikelnäherei.

O. A. Blattmann, in Zürich (SHAB. Nr. 200 vom 27. August 1956, Seite 2189), Strohartikelnäherei sowie Handel mit Waren verschiedener Art. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

13. Juli 1961.

AG für Stockwerkeigentum, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 3. Juli 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt vornehmlich die Vermittlung von Eigentum an Wohnungen, Geschäfts- und andern Räumen auf Grund der jeweils anwendbaren Rechtsform sowie ferner den Erwerb, die Verwaltung und den Verkauf von Immobilien. Sie kann zur Erlangung dieses Zweckes auch Wohn- und Geschäftshäuser selbst erstellen, Baukonsortien bilden und sich an gleichartigen oder ähnlichen schweizerischen oder ausländischen Unternehmungen beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist zerlegt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Emil Graf, von Rafz, in Zürich. Geschäftsdomizil: Genferstrasse 8 in Zürich 2.

13. Juli 1961. Bau- und Industriemaschinen usw.

Intermac AG, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1960, Seite 1418), Fabrikation von Maschinen, insbesondere von Bau- und Industriemaschinen usw. Die Generalversammlung vom 30. Juni 1961 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 150 neuen Namenaktien zu Fr. 1000, alle voll durch Verrechnung liberiert, ist das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 250 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 250 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt: Elise Grascher geb. Haller, von Schaffhausen, in Zürich.

13. Juli 1961. Leder, Furnituren.

Hermann Ramstein, in Zürich (SHAB. Nr. 289 vom 8. Dezember 1944, Seite 2697), Leder- und Furniturenhandlung. Diese Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von der neuen Kommanditgesellschaft «Ferd. Kränzlin & Co., vormals Hermann Ramstein», in Zürich 11, fortgesetzt, jedoch nicht mit Aktiven und Passiven übernommen.

13. Juli 1961. Leder, Furnituren.

Ferd. Kränzlin & Co., vormals Hermann Ramstein, in Zürich 11. Unter dieser Firma sind Ferdinand Kränzlin, von Neuheim (Zug), in Zürich 11, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und, mit im Sinne von Art. 177 ZGB erteilter Zustimmung, Suzanne Kränzlin geb. Schwander, von Neuheim (Zug), in Zürich, als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 5000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1961 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschaft setzt das Geschäft der erloschenen Einzelfirma «Hermann Ramstein», in Zürich, fort, jedoch ohne dasselbe mit Aktiven und Passiven zu übernehmen. Der Kommanditärin Suzanne Kränzlin geb. Schwander ist Einzelunterschrift erteilt. Handel mit und Vertretungen von Leder und Furnituren. Franklinstrasse 16.

14. Juli 1961. Elektrische Steuerungs- und Schaltanlagen usw.

Schaltag Aktiengesellschaft, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind Fabri-

kation von und Handel mit elektrischen Steuerungs- und Schaltanlagen, Werkzeugmaschinen-Steuerungen nach in- und ausländischen Vorschriften, Leuchtschaltbildern, Klein- und Niederspannungsanlagen sowie Transfostationen. Sie kann Vertretungen übernehmen und sich an Gesellschaften dieser oder verwandter Branchen beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist zerlegt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift: Heinrich Jucker, von Weisslingen, in Meistersehwanden (Aargau), als Präsident, und Edwin Knechtli, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Zürich, als Vizepräsident und Delegierter. Geschäftsdomizil: Hürststrasse 70 in Zürich 11 (bei Edwin Knechtli).

14. Juli 1961.

Okres Immobilien AG, in Winterthur. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 3. Juli 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den An- und Verkauf von Liegenschaften sowie die Erstellung, Vermietung und Veräusserung von Wohn- und Geschäftshäusern. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Josef Torti, von und in Winterthur. Geschäftsdomizil: Römerstrasse 237 in Winterthur 2 (bei Josef Torti).

14. Juli 1961. Schuhdetailgeschäft.

Calzar A.G., in Schlieren (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1960, Seite 2585), treuhänderische Führung von Schuhdetailgeschäften usw. Die Generalversammlung vom 29. Juni 1961 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 500 neuen Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 750 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 2000 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll liberiert.

14. Juli 1961.

Gewächshaus- und Metallbau AG Gutenswil, in Volketswil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. Juli 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb vornehmlich einer Werkstätte für Gewächshaus- und Metallbau sowie ferner einer Bauschlosserei. Sie kann sich bei anderen Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 200 000 und ist zerlegt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Zum Preise von Fr. 104 277 übernimmt die Gesellschaft aus dem Vermögen der Firma «E. Zatta», in Volketswil, diejenigen Aktiven im Gesamtwert von Fr. 104 277, die im Status per 27. Juni 1961 aufgeführt sind. Andere als die erwähnten Aktiven sowie Passiven übernimmt die Gesellschaft nicht. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Geilinger, von Winterthur, als Präsident; Werner Geilinger, von Winterthur, als Vizepräsident, und Arthur Graf, von Wolfhalden (Appenzell A.-Rh), als Delegierter, alle in Winterthur. Geschäftsdomizil: in Gutenswil.

14. Juli 1961. Buchbinderei.

J. Stemmle & Co., in Zürich 10, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1957, Seite 106), Buchbinderei. Die Kommanditsumme von Alfons Stemmle ist von Fr. 10 000 auf Fr. 40 000 erhöht worden. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Alfons Stemmle.

14. Juli 1961.

Union Rückversicherungs-Gesellschaft, in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 109 vom 12. Mai 1961, Seite 1359). Die Unterschrift von Dr. Johann Meier ist erloschen. Dr. Eduard Moosbrugger ist nun Vorsitzender der Direktion und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Charles Kauflin und Felix Böhringer sind nicht mehr Subdirektoren, sondern stellvertretende Direktoren; sie führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Dr. Fritz Seematter und Dr. Peter Diem sind zu Subdirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt worden; ihre Prokuren sind erloschen.

14. Juli 1961. Betriebsorganisationen.

Intensiv Kontakt AG, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 239 vom 14. Oktober 1959, Seite 2820), Ueberwachung von Betriebsorganisationen usw. Neu ist mit Kollektivunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt worden Hildegard Schmidheiny-Egger, von Balgach und Zürich, in Zürich; sie und das Verwaltungsratsmitglied Walter Kuhn zeichnen ausschliesslich mit dem Verwaltungsratsmitglied Dr. Michael Theurillat, der seinerseits weiter Kollektivunterschrift zu zweien führt.

14. Juli 1961. Pharmazeutische Artikel.

Dr. med. Aufdermaur & Cie. A.-G., in Geroldswil (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1950, Seite 2390), pharmazeutische Artikel aller Art. Josef Bissig ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie diejenige von Anna Bissig geb. Roost sind erloschen. Neu ist als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt worden Alfons Meier, von Schongau (Luzern), in Oetwil a. d. Limmat.

14. Juli 1961.

Ivia Aktiengesellschaft für industrielle Anlagen und Apparaturen, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 300 vom 24. Dezember 1959, Seite 3590). Das Grundkapital von Fr. 500 000 ist nun voll einbezahlt.

14. Juli 1961.

City-Gaststätten A.G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1960, Seite 1690), Erwerb und Betrieb von Gaststätten usw. Neues Geschäftsdomizil: Weinbergstrasse 113 in Zürich 6.

14. Juli 1961. Elektro-Isolationen.

«Mienfil» A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1960, Seite 3055), Elektro-Isolationen usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Ferdinand Engler, von Zizers (Graubünden), in Schlieren, und Dr. Rätus Müller, von Küblis (Graubünden), in Zürich.

14. Juli 1961.

Handelsfinanz A.G. (Finance Commerciale S.A.) (Finanza Commerciale S.A.) (Commercial Finance Ltd.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1961, Seite 1693), Durchführung von Finanzgeschäften usw. Die Unterschrift von Dr. Ulrich Wehrli ist erloschen.

14. Juli 1961.

Schweizerische Volksbank, Uster, Zweigniederlassung in Uster (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1961, Seite 1682). Genossenschaft «Schweizerische Volksbank», mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Hans Spühler ist erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Niederlassung Uster, ist ernannt worden Fritz Engelhardt, von Zürich, in Uster.

14. Juli 1961. Elektrische Hoch- und Niederspannungsleitungen.

Kull & Cie., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1960, Seite 2462), Projektierung und Bau von elektrischen Hoch- und Niederspannungsleitungen usw. Neues Geschäftsdomizil: Speerstrasse 19 in Zürich 2.

14. Juli 1961. Karosseriewerkstätte.

H. Waibel, in Zürich (SHAB. Nr. 20 vom 26. Januar 1960, Seite 274), Karosserie-Werkstätte usw. Die Prokura von Ernst Birkel-Buchmann ist erloschen.

Bern – Berne – Berna

Bureau Aarwangen

13. Juli 1961. Manufakturwaren.

Riser & Co., in Langenthal, Manufakturwaren en gros, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1947, Seite 2962). Infolge des am 1. April 1960 erfolgten Todes des Hans Riser, Vater, ist die Gesellschaft aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Bureau Bern

12. Juli 1961. Lebensmittel, Drogerie usw.

Lobsiger und Riesen AG., in Bern, Betrieb eines Einkaufszentrums, bestehend aus Lebensmittelgeschäft, Drogerie und Parfumerie usw. (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1960, Seite 2710). Der Verwaltungsrat besteht aus Paul Lobsiger, Präsident (bisher); Hans-Rudolf Riesen, Mitglied (bisher Sekretär); Fritz Beyeler, von Wahlern, in Bern, Mitglied (neu); Adolphe d'Aujourd'hui, von Basel und Berg (St. Gallen), in Basel, Mitglied (neu), und Fritz Heller, von Erlinsbach, in Bern, Sekretär (neu). Der Präsident zeichnet kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates. Die Einzelunterschriften von Paul Lobsiger und Hans-Rudolf Riesen sind erloschen.

12. Juli 1961.

H. Stucki A.G., Bauunternehmung für Strassen- und Tiefbau, in Bern (SHAB. Nr. 299 vom 23. Dezember 1959, Seite 3577). Ernst Wirz ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; er war nicht zeichnungsberechtigt. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde Dr. iur. Benjamin Wirz, von Zetzwil und Bern, in Bern, gewählt; er führt die Unterschrift nicht.

Bureau de Courtelary

14 juillet 1961. Cinéma, immeuble.

Société anonyme La Paix, à St-Imier, exploitation d'un cinéma et de l'immeuble «Sans Souci» (FOSC. du 5 janvier 1957, N° 3, page 27). Le conseil d'administration est composé de: Ami Scholler, président (déjà inscrit comme secrétaire); Raymond Piaget, administrateur-délégué (déjà inscrit); Ida Piaget née Sauvain, épouse de Raymond, des Bayards (Neuchâtel), à Moutier, secrétaire. L'administrateur Henri Vauclair est décédé; ses pouvoirs sont éteints. La société sera dorénavant engagée par la signature collective à deux de l'administrateur-délégué avec l'un des autres membres du conseil d'administration.

Bureau de Delémont

14 juillet 1961. Librairie, maroquinerie, tabacs, etc.

Martial Rossé-Maeder, à Delémont. Le chef de la maison est Martial Rossé-Maeder, d'Alle (Berne), à Delémont. Librairie, papeterie, maroquinerie, tabacs. La maison exploite son commerce sous l'enseigne «Librairie-papeterie Centrale». Rue de la Préfecture 1.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

12. Juli 1961.

H. Stalder, technisches Bureau und Generalvertretungen, in Innertkirchen. Inhaber der Firma ist Huldreich Stalder-Maurer, von Sumiswald, in Innertkirchen. Vertrieb von chemisch-technischen Artikeln und Holzwaren, Ausarbeitung von Projekten für elektrische Anlagen. Bottigen.

13. Juli 1961. Bäckerei, Kolonialwaren.

Hans Ryser-Pfister, in Meiringen, Bäckerei-Konditorei und Kolonialwaren (SHAB. Nr. 77 vom 1. Mai 1955, Seite 862). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Basel (SHAB. Nr. 112 vom 16. Mai 1961, Seite 1395) im Handelsregister von Oberhasli von Amtes wegen gelöscht.

13. Juli 1961.

Kraftwerke Oberhasli A.G., in Innertkirchen (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1961, Seite 1267). Hans Marty ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Fritz Berger, von und in Linden bei Oberdiessbach. Er ist nicht zeichnungsberechtigt.

Bureau Saanen

13. Juli 1961.

Hans Dorner, Sägerei & Holzhandlung, Gstaad, in Gstaad, Gemeinde Saanen (SHAB. Nr. 179 vom 2. August 1928, Seite 1510). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

12. Juli 1961. Delikatessen, Spezereien.

Hans Leibundgut, in Münsingen, Handel mit Delikatessen und Spezereien (SHAB. Nr. 265 vom 12. November 1951, Seite 2807). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges an die nachstehende Einzelfirma «Hans Leibundgut, Nachfolgerin Verena Grossen» gelöscht.

12. Juli 1961. Delikatessen.

Hans Leibundgut, Nachfolgerin Verena Grossen, in Münsingen. Inhaberin ist Verena Grossen, von Frutigen, in Münsingen. Handel mit Delikatessen. Bahnhofplatz 2.

12. Juli 1961.

Pensionskasse Worb & Scheitlin A.-G. Worb, in Worb (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1957, Seite 1957). Die Genossenschaft hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. Juni 1961 ihre Statuten geändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen haben keine Veränderung erfahren.

12. Juli 1961.

Vereinigte Bern-Worb-Bahnen-Aktiengesellschaft (V.B.W.), in Worb (SHAB. Nr. 173 vom 26. Juli 1956, Seite 1950). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 10. April 1961 wurde das Aktienkapital von Fr. 2 237 950 auf Fr. 671 385 herabgesetzt durch Abschreibung jeder Aktie zu Fr. 250 auf Fr. 75 und jeder Aktie zu Fr. 80 auf Fr. 24. In der gleichen Versammlung wurde anschliessend das Aktienkapital wieder auf Fr. 971 385 erhöht durch Ausgabe von 2000 auf den Inhaber lautende Vorzugsaktien zu Fr. 150, die durch Verrechnung von Forderungen an die Gesellschaft voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 971 385, eingeteilt

in 2000 auf den Inhaber lautende Vorzugsaktien zu Fr. 150, 5947 auf den Inhaber lautende Stamm-Aktien zu Fr. 75 und 9390 auf den Inhaber lautende Stamm-Aktien zu Fr. 24. Die Vorzugsaktien sind hinsichtlich Dividende und Liquidationserlös privilegiert. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften im Sinne von Art. 734 OR wurde durch öffentliche Urkunde vom 8. Juli 1961 festgestellt. Die Direktion erhält die neue Bezeichnung «Verwaltungsratsausschuss». Die Zahl der Verwaltungsräte wurde um einen ständigen Sitz zu Gunsten der Prioritätsaktionäre erhöht. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

Bureau Trachselwald

5. Juli 1961.
Käsereigenossenschaft Waldhaus, in Waldhaus, Gemeinde Lützelflüh (SHAB. Nr. 54 vom 5. März 1956, Seite 590). Der Verwaltungsrat ist wie folgt neu bestellt worden: Fritz Kipfer, von und in Lützelflüh, Präsident; Hans Steffen, von und in Lützelflüh, Vizepräsident und Kassier. Walter Stalder, von Sumiswald, in Lützelflüh, und Jakob Gammeter, von und in Lützelflüh, sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

Luzern – Lucerne – Lucerna

11. Juli 1961.
Treuhand- und Verwaltungs AG Sursee (Truvag), in Sursee. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 27. Juni 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Verwaltung aller Art (Erbschafts-, Vermögens- und Liegenschaftsverwaltungen, Beratung in Erbschaftssachen und Vollstreckung von Testamenten, Vertretung vor Behörden, Führung von Buchhaltungen, Beratung in Steuersachen (Ausarbeitung von Steuererklärungen, Einsprachen und Rekurseingaben), Gründung und Liquidation von Gesellschaften, Treuhandfunktionen, An- und Verkauf sowie Vermittlung von Liegenschaften sowie Erstellung von Neubauten. Die Gesellschaft kann sich an andern Gesellschaften beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Darauf sind Fr. 25 000 bar einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Zirkular, gewöhnlichen oder eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Präsident ist lic. iur. Josef Müller, von Knutwil und Sursee, in Sursee; Mitglieder sind: Kurt Wüest (zugleich Geschäftsleiter), von Willisau-Land, in Menznau; Karl Segmüller, von Altstätten (St. Gallen) und Littau, in Littau, und Alois Ineichen, von Eich und Wauwil, in Wauwil. Der Geschäftsleiter führt Einzelunterschrift; die übrigen Verwaltungsratsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien. Adresse: Bahnhofstrasse.

Zug – Zoug – Zugo

5. Juli 1961. Sanitäre Apparate.
Sahamag AG., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 5. und 19. Juli 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit sanitären Apparaten aller Art, die Uebernahme von Generalvertretungen und Agenturen für sowie den Import und Export von sanitären Apparaten aller Art. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen oder verwandten Betrieben beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen, sofern die Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, sonst durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Beatrice Hassler geb. McIntyre, von Aarau, in Zürich, Präsidentin; Rolf Hassler, von Aarau, in Zürich, und Eduard Ruch, von Mitlödi, in Zürich. Beatrice Hassler führt Einzelunterschrift; die übrigen Verwaltungsratsmitglieder führen die Unterschrift nicht. Domizil: Baarerstrasse 71 (bei Jakob Klauser).

12. Juli 1961.
World Films A.G. (World Films S.A.) (World Films Ltd.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 11. Juli 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den internationalen Verleih von Filmen, insbesondere den Verleih von Filmen für die Bedürfnisse der Television, sowie die Herstellung, den Erwerb und die Verwertung von Anlagen für die Herstellung und Vorführung von Filmen und den internationalen Handel mit Maschinen, Apparaten und Werkzeugen auf dem Gebiete der Film- und Fernsehindustrie. Die Gesellschaft kann alle kommerziellen und finanziellen Geschäfte tätigen, die mit dem Hauptzweck in Verbindung stehen, insbesondere kann sie sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen, die wissenschaftliche Forschung und betriebstechnische Beratung für diese durchführen, sowie auch Wertschriften, immaterielle Rechte wie Patente, Lizenzen und andere Urheber- und Gebrauchsrechte erwerben, verwalten und verwerten. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen, sofern die Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, sonst durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Emil Frick, von Hausen am Albis, in Zürich. Domizil: Gartenstrasse 7 (bei Dr. Paul Stadlin).

13. Juli 1961.
Sommernacht-Festspiele GmbH, in Cham. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 13. Juli 1961 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Durchführung von Freilichtspielen (Theater, Konzerte, Opern, Operetten). Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 25 000. Gesellschafter sind: Helmuth Vetter, deutscher Staatsangehöriger, mit einer Stammeinlage von Fr. 15 000, und Jules Bruggisser, von Wohlen (Aargau), mit einer Stammeinlage von Fr. 10 000, beide in Zürich. Mitteilungen und Einladungen an die Gesellschafter erfolgen schriftlich. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Hermann Fey, von Langrickenbach (Thurgau), in Zürich. Domizil: Kirchbühl.

Freiburg – Fribourg – Friborgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

12. Juli 1961. Betonfabrikate.
Element AG, in Tafers, Herstellung von Betonfabrikaten aller Art usw. (SHAB. Nr. 32 vom 9. Februar 1960, Seite 463). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Juni 1961 wurde das Aktienkapital von Franken 800 000 auf Fr. 1 250 000 erhöht durch Ausgabe von 450 voll liberierten Namenaktien zu je Fr. 1000. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 1 250 000, eingeteilt in 1250 Namenaktien zu Fr. 1000, und ist voll liberiert. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Olten-Gösgen

12. Juli 1961.
Viehzuchtgenossenschaft Lostorf, in Lostorf (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1961, Seite 268). Hans Mollet, Präsident, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nun der bisherige Vizepräsident Jakob Guldimann. Neu in die Verwaltung wurde als Vizepräsident gewählt: Karl Huber, von Eppenberg-Wöschnau, in Lostorf. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

13. Juli 1961. Motorspritzen.
R. Limacher, in Starrkirch-Wil. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Limacher, von Entlebuch (Luzern), in Starrkirch-Wil. Handel mit Motorspritzen, Ersatzteillager, Reparatur-Werkstätte. Aarauerstrasse 148.

14. Juli 1961.
Motorwagenfabrik Berna A.G. (Fabrique d'automobiles Berna S.A.) (Motorcars factory Berna Ltd.), in Olten (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1961, Seite 2040). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Arthur Bhend, von Beatenberg (Bern), in Olten.

Bureau Stadt Solothurn

13. Juli 1961. Tuchgeschäft.
Misteli-Stüdeli, in Solothurn, Blusen-, Tuch- und Konfektionsgeschäft (SHAB. Nr. 269 vom 31. Oktober 1911, Seite 1814). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind von Kaspar Misteli's Witwe, in Solothurn, übernommen worden, welche Firma der Eintragungspflicht gemäss Art. 54 HRV nicht unterliegt.

13. Juli 1961. Wirtschaft.
R. Weibel-Studer, in Solothurn, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1954, Seite 3278). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureau Thierstein

10. Juli 1961. Aluminiumartikel usw.
Gebr. Neuschwander, in Erschwil, Fabrikation von Artikeln aus Aluminium, Metall und Eisen usw., Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1934, Seite 1994). Richard Neuschwander ist am 1. Juli 1961 aus der Gesellschaft ausgetreten.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

10. Juli 1961.
Neuhofer Optiker G.m.b.H., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 20. Mai 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt den Betrieb eines Optikergeschäftes. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter mit einer Stammeinlage von je Fr. 10 000 sind: Dr. Arnold Stehlin, von Basel, in Bottmingen, und Dr. Roger Baumann, von und in Basel. Geschäftsführer mit Unterschrift zu zweien sind die beiden Gesellschafter sowie Georg Neuhofer, von und in Basel. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Domizil: Gerbergasse 65.

10. Juli 1961. Armierungen.
H. Balmer, in Basel, Armierungen (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1955, Seite 1028). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. Juli 1961. Finanzierung von Abzahlungsgeschäften.
Fira A.G., in Basel, Finanzierung von Abzahlungsgeschäften (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1960, Seite 3280). Zum Geschäftsführer wurde ernannt der Prokurist Alfred Heimbrod. Er zeichnet zu zweien. Seine Prokura ist erloschen.

10. Juli 1961.
Ernst J. Schild, Ingenieurbureau, in Basel (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1961, Seite 64). Neues Domizil: Aeschenvorstadt 6.

10. Juli 1961. Bauarbeiten usw.
Walo Bertschinger A.G., Zweigniederlassung in Basel, Ausführung von Bauarbeiten usw. (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1961, Seite 456), mit Hauptsitz in Zürich. Vollunterschrift wurde erteilt an die Prokuristen Hans Bäny, Otto Schilling, Hans Walter, Oscar Rüegg und Ernst Hubacher. Sie zeichnen zu zweien. Ihre Prokuren sind erloschen.

10. Juli 1961. Bergwerksprodukte usw.
Naphtacoal A.G. Basel, in Basel, Import von Bergwerksprodukten usw. (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1961, Seite 732). Die Prokura des Walter Niklaus ist erloschen.

10. Juli 1961.
Café Florian, Hans Gröflin, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Gröflin-Kiefer, von und in Basel. Betrieb eines alkoholfreien Restaurants. Totentanz 1.

10. Juli 1961. Verwaltung von finanziellen Unternehmungen usw.
Géranee Mifineo S.A., in Basel (SHAB. Nr. 79 vom 5. April 1956, Seite 873). Neues Domizil: Dufourstrasse 25.

10. Juli 1961. Verwaltung von finanziellen Unternehmungen usw.
Géranee Sofind S.A., in Basel (SHAB. Nr. 79 vom 5. April 1956, Seite 873). Neues Domizil: Dufourstrasse 25.

10. Juli 1961.
Bauausstellungs A.G., in Basel (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1961, Seite 379). Prokura wurde erteilt an Rosemarie Gloor, von Seon und Rupperswil, in Binningen. Sie zeichnet zu zweien.

10. Juli 1961. Pneus usw.
Transtire A.G., in Basel, Import und Export von Pneus usw. (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1961, Seite 929). Die gesetzlichen Vorschriften betreffend die Nationalität der Verwaltung sind bei dieser Gesellschaft nicht mehr eingehalten. Die Gesellschaft wird daher gemäss Art. 711 OR und HRVO 86 von Amtes wegen als aufgelöst erklärt. Liquidatoren sind die Verwaltungsratsmitglieder Ronald Holmes Le Bov und Walter Zürrer. Sie führen für die **Transtire A.G. in Liq.** Einzelunterschrift.

11. Juli 1961. Feuerzeuge usw.
Otto Schwarz & Co., in Basel, Vertrieb von Aristo-Feuerzeugen usw. (SHAB. Nr. 263 vom 9. November 1960, Seite 3196). Aus der Kommanditgesellschaft ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Otto Schwarz-Süss-Schülein infolge Todes ausgeschieden. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist nun die bisherige Kommanditär-Prokuristin Wwe. Erna Schwarz-Süss-Schülein. Ihre Kommandite von Fr. 10 000 und ihre Prokura sind erloschen. Die Firma wird geändert in: **Otto Schwarz & Co., Inh. Schwarz & Co.**

11. Juli 1961. Autotransporte.
Corai & Berger, in Basel. Oskar Corai-Kienzler, von Waltensburg, in Basel, und Otto Berger-Vonlanthen, von Oberlangenegg, in Reinach (Basel-Land-

schaft), sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Februar 1961 begonnen hat. Die Gesellschafter zeichnen zu zweien. Autotransporte. Wittlingerstrasse 140.

11. Juli 1961.

Interessengemeinschaft der Basler Weihnachtsausstellung, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 64 vom 18. März 1957, Seite 731). In der Generalversammlung vom 2. März 1961 wurden die Statuten geändert. Es werden nun auf den Namen lautende Anteilscheine zu Fr. 100 und zu Fr. 500 ausgegeben.

11. Juli 1961.

Internationale Gesellschaft der Stickstoff-Industrie A.G., in Basel (SHAB. Nr. 219 vom 21. September 1959, Seite 2600). In der Generalversammlung vom 28. April 1961 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Franken 1 200 000 wurde durch Annullierung und Rückzahlung von 11 400 Aktien zu Fr. 100 herabgesetzt auf Fr. 60 000, eingeteilt in 600 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 100. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften im Sinne von Art. 734 OR wurde durch öffentliche Urkunde vom 11. Juli 1961 festgestellt.

12. Juli 1961. Baugeschäft.

Stehelin & Viseher Aktiengesellschaft, in Basel, Baugeschäft usw. (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1960, Seite 1480). Die Prokura des Franz Stocker ist erloschen.

12. Juli 1961.

Natural Shipping A.G., in Basel (SHAB. Nr. 96 vom 28. April 1959, Seite 1211). Die Prokura des Ronald Stocker ist erloschen.

12. Juli 1961.

Fr. Sauter A.G. Fabrik elektr. Apparate, in Basel (SHAB. Nr. 19 vom 25. Januar 1960, Seite 264). In der Generalversammlung vom 15. Juni 1961 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

12. Juli 1961. Beteiligungen.

Falsetta A.G., in Basel, Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1961, Seite 1282). Zu Geschäftsführern wurden ernannt: Christoph Theodor Staehelin und Dietrich Gloor, beide von und in Basel. Sie führen Einzelunterschrift.

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

14. Juli 1961. Versicherungen.

Georg Ruckstuhl lic. rer. pol., in Schaffhausen, Generalagentur Schaffhausen der «Winterthurer» Lebensversicherungsgesellschaft (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1960, Seite 2102). Der Firmainhaber Georg Ruckstuhl wohnt nun in Schaffhausen.

Appenzell A.-Rh. – Appenzell Rh. ext. – Appenzello est.

12. Juli 1961.

Wegmann, Heizungsanlagen, Nachfolger Lehmann & Cie. A.-G., Filiale Herisau, in Herisau (SHAB. Nr. 115 vom 19. Mai 1961, Seite 1432), mit Hauptsitz in Zürich. Der Prokurist Jakob Nef wohnt nun in Küsnacht (Zürich).

12. Juli 1961.

Fehr'sche Buchhandlung, Zweigniederlassung in Herisau (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1958, Seite 346), mit Hauptsitz in St. Gallen. Einzelprokura wurde erteilt an Werner Peter, von Winterthur, in St. Gallen.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

4. Juli 1961. Wäsche.

Conrad Nef, in Au, Wäschefabrik (SHAB. Nr. 283 vom 3. Dezember 1958, Seite 3224). Diese Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Conrad Nef AG», in Au.

4. Juli 1961. Leibwäsche.

Conrad Nef AG, in Au. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 4. Juli 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Herren- und Damenwäsche und verwandten Artikeln, insbesondere die Uebernahme und den Weiterbetrieb des bisher unter der Firma «Conrad Nef», in Au, geführten Unternehmens. Sie kann sich an andern Firmen beteiligen sowie Liegenschaften erwerben, belasten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Sacheinlagen voll liberiert sind. Gemäss Bilanz per 1. Januar 1961 übernimmt die Gesellschaft von der bisherigen Einzelfirma «Conrad Nef», in Au, sämtliche Aktiven für Fr. 1 091 401.41 und sämtliche Passiven für Fr. 547 884.43, mit einem Aktivenüberschuss von Fr. 543 516.98. Für den Uebernahmepreis von Fr. 543 516.98 erhalten die Sacheinleger 500 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000 und Fr. 43 516.98 Gutschrift auf Kontokorrent. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Conrad Nef-Riniker, von Urnäsch, in Au, Präsident; Arnold Riedberger-Nef, von Igis (Graubünden), in Au, Vizepräsident; Alice Riedberger-Nef, von Igis (Graubünden), in Au, diese drei mit Kollektivunterschrift zu zweien; Irma Nef-Riniker, von Urnäsch, in Au, und Josef Schenker-Fürst, von Boningen (Solothurn), in Wallisellen, diese beiden ohne Unterschrift. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse.

11. Juli 1961. Nähmaschinen usw.

Dr. Hugo Schürmann A.-G., in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 11. Juli 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme von Generalvertretungen und den Vertrieb von Artikeln der Textilmaschinenbranche, speziell von Industrie-Nähmaschinen der Marke «Rimoldi». Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen der gleichen oder ähnlichen Branchen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Hugo Schürmann, von Däniken (Solothurn), in Wien, Präsident, mit Einzelunterschrift; Dr. Robert Schürmann, von Däniken (Solothurn), in Lohn (Solothurn), Vizepräsident, ohne Unterschrift, und Emil Schöni, von Otterbach (Bern), in Engishofen (Thurgau), Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Rosenbergstrasse 91.

11. Juli 1961. Hotel, Camionnage, Brennstoffe.

Arthur Lienhard, in Degersheim, Hotel Krone und Camionnage (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1946, Seite 1204). In die Geschäftsnatur wurde aufgenommen: Handel mit Brennstoffen.

11. Juli 1961. Kiosk.

H. Lütolf-Keller, in Uzwil, Gemeinde Henau. Inhaber der Firma ist Hans Lütolf-Keller, von Egolzwil (Luzern), in Uzwil, Gemeinde Henau. Betrieb von Kiosken für Früchte, Raucherwaren, Schokolade, Zeitschriften und Konfiseriewaren. Bahnhofgebäude.

12. Juli 1961.

Fluggruppe der Flug- & Fahrzeugwerke AG. Altenrhein, in Altenrhein, Gemeinde Thal, Verein (SHAB. Nr. 241 vom 14. Oktober 1960, Seite 2948). Die Unterschrift von Jakob Rufli, Obmann, ist erloschen. Zum neuen Obmann wurde gewählt: Hans Bardill, von Jenaz (Graubünden), in Goldach. Obmann und Aktuar zeichnen kollektiv.

12. Juli 1961.

Beppino Scandola Radio Besea, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Beppino Scandola, von Mosnang, in St. Gallen. Handel mit Radio und Fernsehapparaten; Reparaturwerkstätte. Metzgergasse 9.

Graubünden – Grisons – Grigioni

12. Juli 1961.

Denkavit Futtermittel AG, in Chur. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und der öffentlichen Urkunde vom 10. Juli 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Handel mit, die Ein-, Durch- und Ausfuhr von Futtermitteln und artverwandten Artikeln sowie die Ausnutzung von Patenten, Rezepten, Gebrauchsmustern, Herstellungsverfahren, Warenzeichen oder ähnlichen Rechten. Die Gesellschaft ist berechtigt, weitere gleichartige oder ähnliche Unternehmen neu zu errichten, bestehende zu erweitern oder sich an diesen zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Peter von Rechenberg, von Haldenstein, in Chur. Domizil: Steinbockstrasse 2, bei Curia Treuhand AG.

12. Juli 1961. Sägerei, Chaletbau, Möbelwerkstätte.

Kaspar Weber & Co., in Klosters. Unter dieser Firma haben Kaspar Weber-Guler, von Saas i. Pr., und Willy Tränkle-Altherr, von Deutschland, beide in Klosters, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1961 ihren Anfang nahm. Die beiden Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Sägerei, Chaletbau und Möbelwerkstätte. Klosters-Brücke.

12. Juli 1961. Sägerei usw.

Walli Söhne, in Küblis, Sägerei und Holzhandlung, Schreinerei und Zimmerei (SHAB. Nr. 67 vom 23. März 1959, Seite 856). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Marco Walli aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Rudolf Walli, von und in Fideris, als Einzelfirma im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt und der Sitz der Firma nach Fideris verlegt. Die Firma lautet: **Rud. Walli.** Sägerei, Holzhandlung, Schreinerei und Zimmerei.

13. Juli 1961.

Darlehenskasse Sils im Domleschg, in Sils i. D. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten vom 8. Juni 1961 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Entgegennahme von verzinslichen Geldern auf Sparhefte, Obligationen und in laufender Rechnung; die Gewährung von Darlehen an die Mitglieder sowie die Ansammlung eines unteilbaren Genossenschaftsvermögens. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Die Mitglieder haften solidarisch und unbeschränkt für alle Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Ausserdem sind sie zu Nachschüssen verpflichtet, sofern sich aus der Jahresbilanz ergibt, dass das Genossenschaftskapital nicht mehr gedeckt ist. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien. Es sind dies: Hans Conrad, von Sils i. D., Präsident; Ernst Gallmann, von Kappel a. Albis, Vizepräsident; Matheus Bühler, von Tschappina, Aktuar; alle in Sils i. D.

13. Juli 1961.

«Maloja Palace und Golfhotel» Aktiengesellschaft, in Maloja, Gemeinde Stampa (SHAB. Nr. 225 vom 25. September 1959, Seite 2652). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 3. Juli 1961 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Maloja Palace und Golfhotel Aktiengesellschaft in Liq.** durchgeführt. Liquidatorin mit Einzelunterschrift ist die Graubündner Kantonalbank, in Chur. Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Hermann G. Morf, Dr. Arno Theus und Robert Frick sind erloschen.

13. Juli 1961.

Spanplattenwerk Fideris Aktiengesellschaft, in Fideris (SHAB. Nr. 193 vom 19. August 1960, Seite 2439). Die Kollektivprokura von Willy Tränkle ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Jakob Kern, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Landquart, Gemeinde Igis.

13. Juli 1961.

Passugger-Heilquellen A.-G., in Passugg, Gemeinde Churwalden (SHAB. Nr. 60 vom 12. März 1956, Seite 656). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 4. Juli 1961 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die publikationspflichtigen Bestimmungen wurden dadurch nicht berührt.

Aargau – Argovie – Argovia

11. Juli 1961.

Immobilien Balgrund A.G., in Gebenstorf. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 29. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der An- und Verkauf von Grundstücken und Liegenschaften und die Ueberbauung von Grundstücken. Sie kann sich an Gesellschaften mit gleichem Zweck beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Mitteilungen an die Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief erfolgen, wenn der Gesellschaft Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Paul Tröndle, von und in Gebenstorf. Domizil: Bei Paul Tröndle, Sandstrasse 525.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

12. Juli 1961. Souvenirartikel, Neuheiten aller Art usw.

HORNA A.G., in Etzwilen, Gemeinde Kaltenbach, Fabrikation von Souvenirartikeln, Musikinstrumenten für Kinder, Jagd- und Rufhörnern, Metallstimmen und Neuheiten aller Art, vorwiegend aus Horn, sowie von Horndüngermehlen und Hornflocken; Fabrikation von modischen Knöpfen usw. (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1960, Seite 2411). Die Gesellschaft hat den Sitz gemäss Gene-

ralversammlungsbeschluss vom 8. Juli 1961 nach Weinfelden verlegt und die Statuten entsprechend abgeändert. Domizil: Bahnhofstrasse 9, bei Fürsprech Georg Müller.

12. Juli 1961. Blechemballagen.

Gebr. Kopetschny A.G., in Frauenfeld, Fabrikation und Vertrieb von Blechemballagen (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1955, Seite 128). An Ernst Leutwiler, von Reinach (Aargau), in Frauenfeld, wurde Kollektivprokura zu zweien erteilt.

12. Juli 1961. Käserei usw.

Ernst Rüegger, in Riedt, Käserei und Schweinemast (SHAB. Nr. 33 vom 11. Februar 1953, Seite 337). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12. Juli 1961. Käserei, Schweinemast.

Ernst Gerber-Moser, in Riedt. Firmainhaber ist Ernst Gerber-Moser, von Langnau im Emmental, in Riedt. Käserei und Schweinemast.

12. Juli 1961. Comestibles, Restaurant.

Emil Pagani, in Romanshorn, Comestiblesgeschäft, Speiserestaurant «International» (SHAB. Nr. 203 vom 30. August 1956, Seite 2216). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Faido

5 luglio 1961. Orologeria-oreficeria.

Stefania Regazzoni, in Airolo (FUSC. del 31 gennaio 1961, N° 25, pagina 315). Tale ditta individuale viene radiata in seguito a cessione di attivo e passivo alla nuova ditta «Regazzoni Lucia», in Airolo.

5 luglio 1961. Orologeria-oreficeria.

Regazzoni Lucia, in Airolo. Titolare di tale ditta individuale è Lucia Regazzoni, moglie di Dolfo nata Bernaseoni, da Morbio Superiore, in Airolo. Il marito ha dato il suo consenso. La ditta ha iniziato la propria attività il 1° luglio 1961 assumendo l'attivo ed il passivo della cessata ditta «Stefania Regazzoni», in Airolo. Commercio di orologeria e oreficeria.

Ufficio di Lugano

11 luglio 1961. Articoli turistici, ecc.

Wanda e Sergio Ghelli fu Oberdan, a Lugano, bijouterie e articoli in pelle, società in nome collettivo (FUSC. del 6 gennaio 1959, N° 2, pagina 17). La società ha modificato il suo genere di affari come segue: articoli turistici e di ricordo, bijouterie e articoli in pelle.

11 luglio 1961. Costruzioni, ecc.

Novastrada S.A., a Lugano, esecuzione di lavori di costruzione, ecc. (FUSC. del 6 gennaio 1959, N° 2, pagina 17). Con atto notarile della sua assemblea generale del 27 giugno 1961, la società ha deciso di aumentare il suo capitale sociale da 100 000 fr. a 250 000 fr. mediante l'emissione di 300 nuove azioni nominative da 500 fr. cadauna, interamente liberate per 50 000 fr. in contanti e per 100 000 fr. mediante incorporazione nel detto capitale sociale di una somma di pari importo prelevata da riserve a disposizione dell'assemblea generale. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale sociale è ora di 250 000 fr., diviso in 500 azioni nominative da 500 fr. cadauna, interamente liberato.

11 luglio 1961.

Società anonima commerciale Cacao e Caffè (Kakao und Kaffee Handelsgesellschaft AG) (Société anonyme commerciale de Cacao et Café) (Cocoa and Coffee Business Corporation Ltd.), a Lugano (FUSC. del 28 luglio 1960, N° 174, pagina 2245). Con atto notarile della sua assemblea generale del 10 luglio 1961, la società ha deciso di aumentare il proprio capitale sociale da 50 000 fr. a 70 000 fr. mediante l'emissione di 20 nuove azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Il capitale sociale è ora di 70 000 fr., diviso in 70 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberato. Lo statuto è stato modificato di conseguenza.

12 luglio 1961.

Parna Holding S.A., a Lugano. Con atto notarile e statuti del 12 luglio 1961 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo la partecipazione finanziaria ad altre società, l'acquisto e la gestione di titoli azionari, come pure di immobili ovunque posti. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, liberato nella misura del 40% (20 000 fr.). Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 5 membri, attualmente da: Luigi Parilli fu Roberto, di nazionalità italiana, in Aprilia (Italia), presidente; Dr Tito Tettamanti fu Otto, da ed in Lugano, e Giangiorgio Spiess fu Max, da Laufen-Uhwiesen, in Lugano, membri. La società è vincolata dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio di amministrazione. Recapito: via Marconi 1 (c/o studio legale Tettamanti).

12 luglio 1961.

Parfin S.A. Holding, a Lugano, partecipazione a società industriali, ecc. (FUSC. del 24 ottobre 1958, N° 249, pagina 2828). Con atto notarile della sua assemblea generale del 13 giugno 1961 la società ha deciso il suo scioglimento. La liquidazione essendo terminata, la società è cancellata.

12 luglio 1961.

Banca dello Stato del Cantone Ticino, succursale di Lugano, in Lugano (FUSC. del 13 febbraio 1961, N° 36, pagina 446), con sede principale a Bellinzona. La procura conferita a Ferdinando Lepori è estinta. Nuovo procuratore con firma collettiva a due con altro avente diritto per la succursale di Lugano è: Italo Franchini fu Guido, da Frasco, in Montagnola.

13 luglio 1961. Falegname.

Mariani Giorgio, Alessandro e figlio Furio, a Montagnola. Giorgio Mariani fu Umberto, Alessandro Mariani fu Umberto e Furio Mariani di Alessandro, tutti da Gentilino, in Montagnola, hanno costituito, sotto questa ragione sociale, una società in nome collettivo con inizio il 1° gennaio 1961. Laboratorio meccanico da falegname.

13 luglio 1961. Idrocarburi, ecc.

Agip S.A., a Lugano, commercio e industria di idrocarburi, ecc. (FUSC. del 4 agosto 1960, N° 180, pagina 2304). Danilo Accivile, presidente, e Dr Alberto Lepori, dimissionari, non fanno più parte del consiglio di amministrazione. L'attuale consiglio di amministrazione è così composto: Dr Philippe Baudraz, già membro, ora presidente; Dr Carlo Budriesi, di nazionalità italiana, in Pully, suo nuovo domicilio, amministratore delegato (come fin'ora); Dr Pierangelo Formentini (già iscritto); Henri Gonthier (già iscritto); Gustave-Adolphe Schæfer (già iscritto); Dr Marino Deveglia, di nazionalità italiana, in Roma (nuovo); Dr Enrico Franzoni, da Locarno, in Muralto (nuovo); Nicola Melodia di nazionalità italiana, in Roma (nuovo); Dr Kurt Reber, da ed in San Gallo (nuovo). La società è vincolata come per il passato dalla firma individuale dell'amministratore delegato Dr Carlo Budriesi.

Distretto di Mendrisio

13 luglio 1961. Ceramiche.

Ceramic's Holding S.A., in Chiasso, la partecipazione sotto qualsiasi forma a imprese industriali e commerciali in Svizzera e all'estero, in particolare nel armo delle ceramiche e affini (FUSC. del 17 agosto 1959, N° 189, pagina 2307). Attualmente il consiglio di amministrazione è composto di cinque membri nelle persone di: Eugenio Quaglia fu Francesco, cittadino italiano, in Livorno (Italia), presidente; Elvio Zoppi fu Francesco, da San Vittore (Grigioni), in Chiasso, già amministratore unico; Carlo Modespacher fu Alfredo, da Basilea, in Livorno (Italia); Dario Biaggini fu Innocente, da Giubiasco, in Lugano; Rolando Zoppi fu Francesco, da San Vittore (Grigioni), in Chiasso, membri La società è vincolata dalla firma individuale del presidente o collettiva del presidente con uno dei membri del consiglio di amministrazione o collettiva a due dei membri del consiglio di amministrazione.

13 luglio 1961.

General Viaggi S. a g. l., in Chiasso, la gestione di una agenzia di viaggi, la rappresentanza di compagnie di trasporto per terra, cielo e mare, le operazioni doganali e di cambio (FUSC. del 25 marzo 1955, N° 71, pagina 802). Secondo gli interessati la liquidazione è chiusa, ma la cancellazione non può avvenire mancando il consenso delle autorità fiscali federali e cantonali.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau de Grandson

13 juillet 1961. Terrassement, maçonnerie.

Louis Bühler et fils, à Fiez, entreprise de terrassement et maçonnerie, société en nom collectif (FOSC. du 19 septembre 1947, N° 219, page 2724). André-Benjamin, fils d'Aloïs Cavin, de Vulliens, à Fiez, est entré dans la société comme associé, dès le 1er janvier 1961.

Bureau de Lausanne

12 juillet 1961. Etude des marchés boursiers, etc.

Interbourse S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 6 juillet 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'étude des marchés boursiers, l'achat, la vente, la négociation en bourse ou hors bourse, en Suisse ou à l'étranger, de toutes valeurs mobilières suisses ou étrangères; l'exécution de mandat d'achat ou de vente de tels titres, ainsi que la gestion de portefeuilles financiers pour compte de tiers. La société peut assumer des participations à toute entreprise similaire en Suisse et à l'étranger. Le capital social est de 1 000 000 de fr., divisé en 1000 actions nominatives de 1000 fr. chacune, libérées à concurrence de 200 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 9 membres. Conseil: François Perréard, de et à Genève, président; Raymond Bordier, de Genève, à Vandœuvres (Genève); Ernest Muller, de Winterthour, à Arbon. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Domicile légal: chemin de Mornex 3. (Bureau: rue Richemont 10—16, à Genève (chez Sogex S.A.).

13 juillet 1961. Immeubles.

S.I. Pré Fleuri, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 19 janvier 1961, page 194). Georges Benois et Francis Blanc, administrateurs, sont démissionnaires. Leurs signatures sont radiées. Seul administrateur avec signature individuelle: Hubert Métrailler, de Salins (Valais), à Epalinges. Les bureaux sont transférés Métropole 11 (régie F. Nafilyan).

13 juillet 1961.

Société immobilière de Saint-Jean, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 15 septembre 1955, page 2343). Jean Brunetto, administrateur, est démissionnaire. Sa signature est radiée. Seul administrateur avec signature individuelle: Georges Dreyfus, de Lengnau (Argovie), à Lausanne. Les bureaux sont transférés: place Grand-St-Jean 1 (chez l'administrateur).

13 juillet 1961. Serrurerie.

E. Rossat, à Lausanne, atelier de serrurerie (FOSC. du 25 mai 1945, page 1177). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 juillet 1961. Fourrures.

Marie Ferber, à Lausanne, commerce de fourrures, à l'enseigne «Au Rat Musqué» (FOSC. du 28 mai 1945, page 1186). La raison est radiée par suite de décès de la titulaire.

13 juillet 1961. Extincteur.

R. Werro, à Lausanne, fabrication et vente de l'extincteur Marque «Wabra» (FOSC. du 22 juin 1953, page 1512). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 juillet 1961. Restaurant.

O. Scherrer, à Lausanne, exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Café du Transit» (FOSC. du 12 octobre 1942). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 juillet 1961. Immeubles.

S.I. Dionysos, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 12 juillet 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction, la transformation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières. Elle acquerra pour le prix de 50 000 fr. une parcelle de terrain de 1034 m² sis à Pully, Avenue du Général Guisan. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur, de 1000 fr. chacune, libérées jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Seul administrateur: Pierre Chavannes, de Vevey, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Bureaux: rue du Lion d'Or 4 (étude des notaires Marius Blanc et André Leyvraz).

13 juillet 1961. Immeubles.

Les Tilleuls B. S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 12 juillet 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la transformation, la location, la gérance et, généralement, la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquerra pour le prix de 172 000 fr. une parcelle de 2425 m², sise sur le territoire de la commune de Renens, formant la parcelle 1361, plan folio 3. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée

par un conseil d'administration composée de 1 à 5 membres. Seul administrateur: Georges Richon, de La Tour-de-Peilz, à Pully. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Bureaux: rue Beau-Séjour 12 (étude du notaire Robert Crot).

14 juillet 1961. Immeubles, travaux publics, etc.

Robert Maraviglia S.A., à Lausanne, entreprise générale de construction d'immeubles, travaux publics, génie civil (FOSC. du 10 avril 1961, page 993). L'administrateur Robert Maraviglia est décédé; sa signature est radiée. Conseil: Juliette Maraviglia, fondée de procuration est nommée présidente; sa procuration est éteinte; Marcel Tellier, de Bellevue (Genève), à Paudex. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Les pouvoirs du directeur Auguste de Nardi sont éteints. Le bureau est transféré à l'avenue de Beaulieu 39 (chez Juliette Maraviglia).

14 juillet 1961. Immeubles.

Verdounia C S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 7 janvier 1957, page 39). L'administrateur Robert Maraviglia est décédé; sa signature est radiée. Est nommée seule administratrice avec signature individuelle Juliette Maraviglia, de et à Lausanne. Le bureau est transféré à l'avenue de Beaulieu 39 (chez l'administratrice).

14 juillet 1961. Boulangerie, pâtisserie.

P. Burri, à Lausanne. Chef de la maison: Pierre Burri, allié Thalmann, d'Entlebuch (Lucerne), à Lausanne. Boulangerie, pâtisserie. Rue Marterey 72.

14 juillet 1961. Volets à rouleaux, portes basculantes, etc.

W. Baumann, succursale de Lausanne, fabrique de volets à rouleaux, portes basculantes et stores (FOSC. du 9 juin 1955, page 1505), avec siège principal à Horgen. La procuration conférée à Werner Lerch est éteinte.

14 juillet 1961. Epicerie, mercerie, etc.

Mme P. Crot, à Crissier, épicerie, mercerie, tabacs et cigares (FOSC. du 4 janvier 1944). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

14 juillet 1961. Immeubles.

Les Fougères A S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 10 septembre 1959, page 2511). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 21 octobre 1960, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

14 juillet 1961. Chemiserie, etc.

M. Visehoff, à Lausanne, chemiserie, sous-vêtements pour hommes (FOSC. du 18 octobre 1945, page 2536). La raison est radiée d'office par suite de décès du titulaire.

14 juillet 1961. Chemiserie, articles pour messieurs.

E. Branschi, à Lausanne, chemiserie, commerce d'articles pour messieurs à l'enseigne «A la Ville de Naples» (FOSC. du 5 février 1953, page 288). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

Bureau de Vevey

13 juillet 1961. Immeubles.

A. Trummer & Cie, à Vevey, société en commandite (FOSC. du 3 août 1950, page 2029), combustibles en tous genres, gros et détail. Le genre d'affaires actuel est l'administration des immeubles qu'elles possède à Vevey, Corsier-sur-Vevey et Montreux-Châtelard.

13 juillet 1961. Immeubles.

A. Trummer & Cie, succursale à Montreux-Châtelard (FOSC. du 3 août 1950, page 2029), société en commandite dont le siège principal est à Vevey; combustibles en tous genres, gros et détail. Le genre d'affaires de la succursale est désormais l'administration des immeubles que la société possède à Montreux-Châtelard.

13 juillet 1961. Immeubles.

S. I. Chante Brise S.A. Vevey, à Vevey. Selon acte authentique et statuts du 3 juillet 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la location et la vente de tous immeubles bâtis ou non, la construction de bâtiments locatifs. Elle acquiert pour le prix de 160 000 fr., une parcelle de terrain de 2435 m², sise En Chemenin, commune de Vevey, propriété de Max Morgenthaler. Le capital social est de 50 000 fr. Il est libéré à concurrence de 20 000 fr., et divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. Les publications sociales sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par lettre recommandée si l'adresse de chacun d'eux est connue. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Roland Marchesi, de Sessa (Tessin), à Vevey, est seul administrateur; il signe individuellement. Bureau de la société: rue du Simplon 14 (chez l'administrateur).

13 juillet 1961. Immeubles.

S. I. Jolimont A S.A. Vevey, à Vevey. Selon acte authentique et statuts du 3 juillet 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la location et la vente de tous immeubles bâtis ou non, ainsi que la construction de bâtiments locatifs. Elle acquiert pour le prix accepté de 160 000 fr., une parcelle de terrain de 1326 m², sise En Chemenin, à Vevey, propriété de Max Morgenthaler. Le capital social est de 50 000 fr. Il est libéré à concurrence de 20 000 fr. et divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. Les publications sociales sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par lettre recommandée si l'adresse de chacun d'eux est connue. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Roland Marchesi, de Sessa (Tessin), à Vevey, est seul administrateur; il signe individuellement. Bureau de la société: rue du Simplon 14 (chez l'administrateur).

13 juillet 1961. Immeubles.

S. I. Jolimont B S.A. Vevey, à Vevey. Selon acte authentique et statuts du 3 juillet 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la location et la vente de tous immeubles bâtis ou non, ainsi que la construction de bâtiments locatifs. Elle acquiert pour le prix de 160 000 fr., une parcelle de terrain de 1162 m², sise En Chemenin, à Vevey, propriété de Max Morgenthaler. Le capital social est de 50 000 fr. Il est libéré à concurrence de 20 000 fr. et divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. Les publications sociales sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par lettre recommandée si l'adresse de chacun d'eux est connue. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Roland Marchesi, de Sessa (Tessin), à Vevey, est seul administrateur; il signe individuellement. Bureau de la société: rue du Simplon 14 (chez l'administrateur).

Bureau d'Yverdon

14 juillet 1961. Immeubles.

La Montagnette Yverdon S.A., à Yverdon. Selon acte authentique et statuts du 12 juillet 1961 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la vente, l'échange, la mise en valeur, la gérance, la location de tous immeubles ainsi que toutes opérations financières ou autres en rapport avec ce but, qui comprend aussi l'exploitation intégrale des immeubles. La société acquerra d'Edmond Gaillard et François Despland, une parcelle de terrain de 1228 m², sise au lieu dit rue de Montagny, à Yverdon, pour le prix de 29 000 fr. Le capital est de 60 000 fr., divisé en 60 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Le capital est libéré jusqu'à concurrence de 30 000 fr. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Il est composé de René Dupuis, d'Eclagnens, à Orbe, président, et Ernest Rovero, de Monchterand, à Orbe, secrétaire. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Domicile légal: rue du Cheminet 5, chez M. Jean Rovero, à Yverdon.

Wallis – Valais – Vallese

Bureau de Sion

11 juillet 1961. Immeubles.

Lumina S.A., à Sion. Suivant acte authentique et statuts du 31 mars 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles ainsi que toutes transactions immobilières, en particulier vente, achat et gérance de terrains, d'immeubles, de fonds de commerce et de fonds immobiliers. La société se propose d'acquérir l'immeuble N° 611031, commune de Sion, propriétaire Paul Schroeter, d'Antonin, N° de la parcelle 11616, pour le prix de 210 000 fr. dont 178 000 fr. payables par reprise de dette hypothécaire de 100 000 fr. et le solde en espèces. Le capital social est de 51 000 fr., divisé en 51 actions nominatives de 1000 fr. chacune, libéré de 22 950 fr. en tout. Les publications auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans le Bulletin officiel du canton du Valais. Les communications et convocations sont faites par insertion dans les organes de publication ou par avis personnel adressé à tous les actionnaires, si ces derniers sont connus. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Il est composé de: Paul Schroeter, président; Charles Schroeter, vice-président, et Albert Schroeter, membre, tous fils d'Antonin, de Barberêche (Fribourg), à Sion. La société est engagée par la signature du président ou du vice-président et d'un administrateur. Locaux: c/o Paul Schroeter, rue de Conthey, Sion.

11 juillet 1961. Immeubles.

S. I. Le Castel S.A. Sion, à Sion, affaires immobilières (FOSC. du 23 juillet 1959, N° 163, page 2088). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 2 juin 1961, la société a modifié ses statuts sur divers points non soumis à publication. Les signatures des administrateurs Francis Eggs et Paul Proz, démissionnaires, sont radiées. Le conseil d'administration se compose actuellement de: Peter Buser, de Niedererlinsbach (Soleure), à Zurich, président, et Karl Oechslin, de et à Einsiedeln. Les bureaux sont transférés à Sion, «Le Castel», Platta d'en haut, chez G. Karlen.

11 juillet 1961. Immeubles.

S. I. L'Escapade S.A., à Mollens (FOSC. du 25 août 1960, N° 198, page 2492). Les bureaux de la société seront dorénavant chez Jean Castelier, 4, rue Enning, à Lausanne.

Bureau de St-Maurice

14 juillet 1961.

Société immobilière «Les Vernes» S.A. Verbier, à Bagnes. Selon acte authentique et statuts du 30 juin 1961, il a été fondé sous cette raison une société anonyme. But: l'achat, la construction, la location et la revente de tous immeubles et terrains, en particulier la construction d'un chalet locatif avec dépendances à Verbier, la gestion, l'administration, l'exploitation, l'aliénation, par vente, échange ou rapport, desdits immeubles, la location à ses propres actionnaires d'appartements existants dans lesdits immeubles, et toutes opérations financières, commerciales ou immobilières qui s'y rattachent. La société acquiert, pour 22 000 fr. les parcelles 44822 et 44845 de Bagnes, de 765 m² au lieu dit «Sommet du Vernay». Le capital social de 50 000 fr. est divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur; il est entièrement libéré. Les convocations se font par lettres recommandées si tous les actionnaires sont connus, sinon par la Feuille officielle suisse du commerce qui est l'organe de publicité. L'administration se compose d'un ou de plusieurs membres, actuellement uniquement de Philippe Galland, de Genève, à Lausanne, qui signe individuellement. Verbier, dans ses locaux. Bureau: à Lausanne, chez Burnier et Galland, Saint-Pierre 3.

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de Boudry

12 juillet 1961.

Forêts et Immeubles Forim S.A., à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche, achat, vente et commerce de forêts et immeubles, etc. (FOSC. du 27 octobre 1954, N° 251, page 2753). La signature d'Arthur Studer, président, décédé, est radiée et les pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Philippe Boschung (jusqu'ici inscrit comme secrétaire), est président; Fritz Matthey, du et au Locle, secrétaire, et Georges André, assesseur (déjà inscrit). La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Nouvelle adresse des bureaux de la société: Rue de la Côte 26, au Locle, chez M. Ph. Boschung. Le domicile légal reste inchangé.

12 juillet 1961. Tabacs, papeterie.

Mme Y. Grandjean, à Pescux, commerce de tabacs et papeterie (FOSC. du 20 août 1957, N° 193, page 2236). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

12 juillet 1961. Bonneterie et corsets.

Béatrice Massaroli, à Auvernier, commerce de bonneterie et corsets (FOSC. du 21 mars 1958, N° 67, page 800). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

13 juillet 1961. Participations, immeubles, etc.

Cortafina S.A., à Cortaillod, acquisition d'intérêts financiers de toutes natures dans d'autres entreprises, la gérance de participations, l'administration, l'achat et la vente d'immeubles, etc. (FOSC. du 25 juillet 1952, N° 172, page 1894). Charles-Gaston Renaud, démissionnaire, n'est plus administrateur unique; sa signature est radiée. Charles Renaud, de et à Cortaillod, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle.

13 juillet 1961. Lait, produits laitiers, etc.

Fritz Imhof, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche, lait et produits laitiers, commerce de bois et transports (FOSC. du 25 novembre 1940, N° 277, page 2175). Par suite du transfert du siège de la maison à Montmollin (FOSC. du 6 juillet 1961, N° 155, page 1954), la raison est radiée d'office du registre du commerce de Boudry.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

12 juillet 1961. Outils et fournitures industrielles.
Ancienne Maison Sandoz Fils et Cie Société Anonyme, à La Chaux-de-Fonds, commerce d'outils et fournitures industrielles (FOSC. du 27 juillet 1959, N° 171). L'administrateur sans signature, Gaston Zurbuchen, est maintenant domicilié à Hauterive (Neuchâtel).

12 juillet 1961.
Fabrique de montres Rotary, Fils de Moise Dreyfuss et Cie, à La Chaux-de-Fonds, fabrication, achat et vente d'horlogerie, société en nom collectif (FOSC. du 24 mars 1961, N° 70). La maison confère procuration collective à deux à Pierre-André Schwaar, d'Oberlangenegg (Berne), à La Chaux-de-Fonds.

14 juillet 1961. Immeubles.
Le Centenaire 2me Etape S.A., à La Chaux-de-Fonds, société immobilière dissoute (FOSC. du 27 février 1961, N° 48). Les administrations fiscales fédérale et cantonale ayant donné leur consentement, cette société est radiée.

Bureau du Locle

13 juillet 1961. Epicerie, primeurs, vins, etc.
Alphonse Yerly-Salvisberg, au Locle, commerce d'épicerie, primeurs, vins et liqueurs (FOSC. du 27 mai 1953, N° 119, page 1278). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 juillet 1961. Articles de ménage.
Charles Salvisberg, au Locle, articles de ménage (FOSC. du 31 décembre 1931, N° 304, page 2829). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Vve Charles Salvisberg», au Locle, inscrite ce jour.

13 juillet 1961. Articles de ménage.
Vve Charles Salvisberg, au Locle. Le chef de la maison est Gilberte Salvisberg née Courvoisier, de Bümpliz (Berne), au Locle. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Charles Salvisberg», au Locle, radiée ce jour. Articles de ménage. Rue Marie-Anne Calame 10.

Bureau de Neuchâtel

11 juillet 1961. Appareils électroménagers, entretien pour automobiles, etc.
Monique Werren, Etablissement Lumidiam, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Monique Werren née Hall, de St. Stephan (Berne), à Neuchâtel, épouse séparée de biens et dûment autorisée de Richard Werren. Commerce d'appareils électroménagers, produits chimiques industriels et d'entretien pour voitures automobiles ainsi qu'atelier de polissage d'automobiles. Avenue des Alpes 53.

Genf – Genève – Ginevra

11 juillet 1961. Montres, horlogerie.
Sarcar S.A., à Genève. Commerce de montres, articles d'horlogerie, etc. (FOSC. du 15 mars 1960, page 856). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juin 1961, la société a porté son capital de 50 000 fr. à 500 000 fr. par l'émission de 450 actions de 1000 fr., au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Capital: 500 000 fr., entièrement versé, divisé en 500 actions de 1000 fr., au porteur.

11 juillet 1961. Café-restaurant.
F. Helfer, à Genève (FOSC. du 16 décembre 1958, page 3374). Le titulaire a affermé son café-restaurant à l'enseigne «Terminus», 12, rue Thalberg. Il exploite maintenant un café-brasserie à l'enseigne «Café de la Gruyère», 18, rue des Etuves.

11 juillet 1961. Café-restaurant-glacier.
Mme Y. Maggietti, à Chêne-Bourg. Chef de la maison: Yvonne-Thérèse Maggietti, de et à Genève. Exploitation d'un café-glacier-restaurant à l'enseigne «Grand-Chêne». 1, rue de Genève.

11 juillet 1961.
Caisse d'Epargne de la République et Canton de Genève, à Genève, fondation de droit public cantonal (FOSC. du 28 février 1961, page 597). Les pouvoirs de Georges Karlen sont radiés. Henri Delaraye, jusqu'ici fondé de pouvoir, a été nommé sous-directeur; il signe collectivement avec le directeur ou un sous-directeur ou un fondé de pouvoir.

11 juillet 1961. Immeubles.
Le Breuil S. I., à Versoix, société anonyme (FOSC. du 12 octobre 1960, page 2927). Paul Vogel n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Bernard Brun, jusqu'ici secrétaire, reste administrateur unique avec signature individuelle.

11 juillet 1961. Machines, matériaux de construction.
Matereo S.A., à Genève, vente de machines et de matériaux de construction, etc. (FOSC. du 2 juillet 1958, page 1799). Procuration collective à deux a été conférée à Jean-Jacques Huber, de Solcure et Unterhallau (Schaffhouse), à Saint-Sulpice (Vaud), et Marguerite-Anna Zavaglio, de nationalité italienne, à Lancy.

11 juillet 1961.
Centre anticancéreux de Genève, à Genève, association (FOSC. du 21 septembre 1960, page 2722). Les pouvoirs de Pierre Ducommun sont radiés. André Lenoir, de Genève, à Collonge-Bellerive, secrétaire du comité de direction et membre du bureau, signe collectivement avec le président ou le vice-président. Suivant procès-verbal de l'assemblée générale du 30 mai 1961, l'association a adopté de nouveaux statuts. Ressources: les subventions des pouvoirs publics, les cotisations des membres, les dons et legs ainsi que les revenus des placements éventuels. Les autres points soumis à publication n'ont pas été modifiés.

11 juillet 1961. Participations.
Regal Investment Cy, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 26 juin 1961. But: l'administration de participations à toutes entreprises commerciales, financières, industrielles, mobilières ou immobilières. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Genève, sauf toutefois celle strictement nécessaire à son administration. Capital: 500 000 fr., entièrement versé, divisé en 500 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: Alexandre Hauchmann, de Genève, à Vandœuvres, président, et Edouard Kössler, de Genève, à Céligny, secrétaire; lesquels signent collectivement à deux. Domicile: 32, Quai Général Guisan, Banque de Dépôts.

12 juillet 1961. Confiserie-biscuiterie.
Jules Froidevaux, à Genève, confiserie-biscuiterie (FOSC. du 19 octobre 1955, page 2649). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

12 juillet 1961. Cycles-motos.
M. Kunz, à Genève, cycles et motos (FOSC. du 23 janvier 1953, page 174). Nouvelle adresse: 1, place Isaac-Mercier.

12 juillet 1961. Chapellerie-chemiserie.
Michel Peretzmann, à Genève, commerce de chapellerie et chemiserie (FOSC. du 22 octobre 1936, page 2487). Nouvelle adresse: 32, rue de Coutance.

12 juillet 1961. Vins et liqueurs.
Pitetti René, à Genève, commerce de vins et liqueurs en gros (FOSC. du 5 avril 1945, page 777). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation. Actif et passif repris par la maison «Lucien Pitetti», à Genève.

12 juillet 1961. Vins et liqueurs.
Lucien Pitetti, à Genève. Chef de la maison: Lucien-Emile Pitetti, de et à Genève, séparé de biens d'Eliane-Georgette née Pellaton. Reprise de l'actif et du passif de la maison «Pitetti René», à Genève, radiée. Commerce de vins et liqueurs en gros. 48, rue du Grand-Pré.

12 juillet 1961. Maçonnerie, génie civil.
Gétaz et Reichenbach, à Genève. Société en nom collectif qui a commencé le 12 juillet 1961. Associés: Daniel Gétaz, de Château d'Oex (Vaud), à Genève, séparé de biens de Ruth-Hanna née Schneider et Erwin-Albert Reichenbach, de Lauenen près Gstaad (Berne), à Plan-les-Ouates. Entreprise de maçonnerie et génie civil. 6, chemin Kermély.

12 juillet 1961.
Société coopérative d'habitations Arva, à Genève (FOSC. du 10 février 1961, page 422). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 23 février 1961, la société a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

12 juillet 1961. Appareils électriques.
Electronova S.A., à Genève, tous appareillages de mesure et de contrôle électriques, etc. (FOSC. du 26 avril 1960, page 1268). Nouveaux locaux: 16, rue du Roveray.

12 juillet 1961. Articles en métal, ferblanterie, etc.
Usines Jean Gallay S.A., à Genève, fabrique d'articles en métal et ferblanterie, etc. (FOSC. du 26 janvier 1961, page 271). Les pouvoirs de Jakob Stoll sont radiés. André Reymond, de Gimel (Vaud), à Genève, a été nommé directeur: Ami Jornod, jusqu'ici fondé de pouvoir, a été nommé directeur administratif et Michel Aubert, de nationalité française, à Genève, a été nommé directeur technique. Ils signent collectivement à deux.

12 juillet 1961. Produits chimiques et pharmaceutiques, etc.
«Universal» Trading Co S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 30 juin 1961. But: l'achat, la vente, l'importation, l'exportation et la représentation de tous produits chimiques et pharmaceutiques, et généralement de tous produits manufacturés. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Jean-Marc Maurer, de Bolligen (Berne), à Genève, administrateur unique, avec signature individuelle. Bureaux: 20, rue de Lausanne.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen – Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Erste Allgemeine Unfall- und Schadens-Versicherungs-Gesellschaft, in Wien

Generalbevollmächtigter. Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat am 14. Juli 1961 der Ernennung des Herrn Professor Dr. **Heinrich Jecklin**, von Schiers (Graubünden), in Zürich, Bergstrasse 132, zum Generalbevollmächtigten für die Schweiz der **Ersten Allgemeinen Unfall- und Schadens-Versicherungs-Gesellschaft, in Wien**, zugestimmt. Herr Prof. Dr. H. Jecklin ersetzt Herrn Dr. H. Schlatter, nachdem dieser die ihm von der Gesellschaft übertragene Aufgabe erfüllt hat. (Art. 47 der Verordnung vom 11. September 1931 über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmungen.)

Bern, den 19. Juli 1961. (AA. 515)

Eidgenössisches Versicherungsamt.

Première Compagnie d'Assurances Générales contre les Accidents et Dommages de toute Nature, à Vienne

Mandataire général. Le Département fédéral de justice et police a approuvé, en date du 14 juillet 1961, la nomination de Monsieur le Professeur **Heinrich Jecklin**, de Schiers (Grisons), à Zurich, Bergstrasse 132, en qualité de mandataire général pour la Suisse de la **Première Compagnie d'Assurances Générales contre les Accidents et Dommages de toute Nature, à Vienne.** Monsieur H. Jecklin succède à Monsieur H. Schlatter, ce dernier ayant accompli les tâches que la Compagnie lui avait confiées. (Art. 47 de l'ordonnance du 11 septembre 1931 sur la surveillance des entreprises d'assurances privées.)

Berne, le 19 juillet 1961. **Bureau fédéral des assurances.**

Prima Compagnia di Assicurazioni Generali contro gli Infortuni e Danni di ogni Specie, in Vienna

Mandatario generale. Il Dipartimento federale di giustizia e polizia ha approvato, in date 14 luglio 1961, la nomina del signor prof. Dr **Heinrich Jecklin**, di Schiers (Grigioni) e in Zurigo, Bergstrasse 132, in qualità di mandatario generale per la Svizzera della **Prima Compagnia di Assicurazioni Generali contro gli Infortuni e Danni di ogni Specie in Vienna.** Il signor prof. Dr H. Jecklin succede al signor Dr H. Schlatter, avendo questi adempito il compito affidatogli dalla Compagnia. (Art. 47 dell'ordinanza dell'11 settembre 1931 concernente la vigilanza sulle imprese d'assicurazioni private.)

Berna, il 19 luglio 1961. **Ufficio federale delle assicurazioni.**

Entreprise de couverture en bâtiments, Vve A. Hirschy et Cie. S.A. en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Première publication

Suivant décision de l'assemblée générale du 9 décembre 1960, la société a été déclarée dissoute (voir FOSC. du 9 janvier 1961, pages 6 et 7).

Sous peine de forclusion, les créanciers sont sommés de produire leurs créances dans le délai légal en mains de M.W. Geneux, liquidateur, 50, rue de Lausanne, Genève. (AA. 161[3])

Genève, le 20 juillet 1961. **Le liquidateur.**

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken – Marques – Marche

Eintragungen – Enregistrements – Iscrizioni

Nr. 186282. Hinterlegungsdatum: 25. Mai 1961, 15 Uhr.
Chemische Fabrik Walla, Zöllnerplatz 6/7, **Karl-Marx-Stadt C 1** (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Parfüms, Massagemittel, Erfrischungsfluide, Schaumbäder, Kohlensäure- und Schwefelbäder, Fleckenentferner und Futterzusätze.

Nr. 186283. Hinterlegungsdatum: 26. Mai 1961, 6 Uhr.
Jakob Kolb, Förrlibuckstrasse 185, **Zürich 5.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Seife, Seifenprodukte, Waschmittel, Waschhilfsmittel, Netzmittel, Reinigungsmittel, Bodenpflegemittel, chemisch-technische Produkte.

ECCOVIT

Nr. 186284. Hinterlegungsdatum: 30. Mai 1961, 17 Uhr.
Dr. Norbert Gemseh, Bühlstrasse 9, **Küsnacht** (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Produkte.

NEOVEN

Nr. 186285. Hinterlegungsdatum: 30. Mai 1961, 17 Uhr.
Dr. Norbert Gemseh, Bühlstrasse 9, **Küsnacht** (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Produkte.

NEOVENAL

N° 186286. Date de dépôt: 2 juin 1961, 19 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, **Berne.**
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues et préparations pharmaceutiques.

MIRETIL

N° 186287. Date de dépôt: 2 juin 1961, 19 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, **Berne.**
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues et préparations pharmaceutiques.

VANDROMIL

N° 186288. Date de dépôt: 2 juin 1961, 19 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, **Berne.**
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec limitation de l'indication des produits de la marque **N° 100764.** Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juin 1961.

Produits diététiques et médicamenteux, extraits de malt, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues pharmaceutiques, désinfectants, préparations pharmaceutiques.

DEFENSOL

N° 186289. Date de dépôt: 2 juin 1961, 19 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, **Berne.**
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec limitation de l'indication des produits de la marque **N° 100765.** Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juin 1961.

Produits diététiques et médicamenteux, extraits de malt, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues pharmaceutiques, désinfectants, préparations pharmaceutiques.

DOPIDRIN

N° 186290. Date de dépôt: 2 juin 1961, 19 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, **Berne.**
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec limitation de l'indication des produits de la marque **N° 100766.** Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juin 1961.

Produits diététiques et médicamenteux, extraits de malt, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues pharmaceutiques, désinfectants, préparations pharmaceutiques.

LAVINOL

N° 186291. Date de dépôt: 2 juin 1961, 19 h.
Dr A. Wander S.A., Monbijoustrasse 115, **Berne.**
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque **N° 100863.** Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juin 1961.

Médicaments, préparations et drogues pharmaceutiques.

LAUDOPAN

N° 186292. Date de dépôt: 7 juin 1961, 15 h.
Madame Anna Haeberli, Castel des Tourelles, **St-Saphorin** (Vaud).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque **N° 184549.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 7 juin 1961.

Bas de varices, genouillères, bandages, polochons, ceintures textiles pour le traitement thermique de la vessie et des reins, soutiens-gorge, bandeaux, bandages ophtalmiques et auriculaires, bouillottes, matelas.

N° 186293. Date de dépôt: 6 juin 1961, 19 h.
Myceta S.A. Fabrique romande de levure pressée, Nyon (Vaud).
Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque **N° 99332.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 11 février 1961.

Levure pressée et produits similaires, produits pharmaceutiques et médicinaux.

MYCETA

Nr. 186294. Hinterlegungsdatum: 15. Juni 1961, 6 Uhr.
Beco AG, Seestrasse 321, **Zürich 2/38.** — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke **Nr. 100572.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Juni 1961 an.

Bäckerei- und Konditorei-Hilfsstoffe aller Art (Backpulver, Crèmepulver, Glacespulver, Gelées, flüssige Aromen, Lebensmittelfarben, Füllmassen, Streumaterial, Dekorartikel usw.).

Nr. 186295. Hinterlegungsdatum: 28. April 1961, 19 Uhr.
Oel- und Fettwerke «Sais», Bahnhofstrasse 13, **Zürich 1.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Nahrungsmittel aller Art.

DEB

Nr. 186296. Hinterlegungsdatum: 3. Mai 1961, 7 Uhr.
Warner Electric Brake & Clutch Company, Gardner Street 449, **South Beloit** (Illinois, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

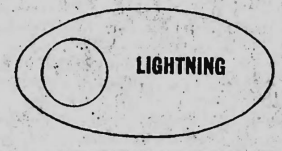
Elektrische Kupplungen und Bremsen, elektromechanische Antriebselemente und Zubehörteile sowie Steuergeräte dazu.

Nr. 186297. Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1961, 18 Uhr.
Gebr. Wernli, Biscuitsfabrik, Trimbach-Olten, Baslerstrasse 139, Trimbach (Solothurn). — Fabrik- und Handelsmarke.

Mit Schokolade und Orangen hergestellte Biskuits und Backwaren.

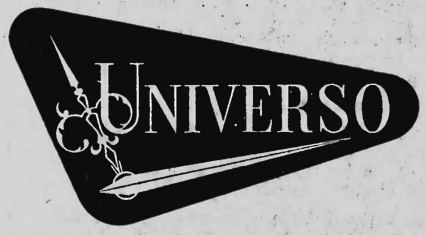
Nr. 186298. Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1961, 19 Uhr.
Lightning Fasteners Limited, Imperial Chemical House, Millbank, **London** S. W. 1 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gleithakenbefestigungen.



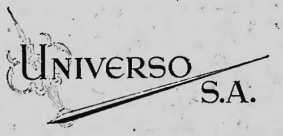
N° 186299. Date de dépôt: 16 mai 1961, 20 h.
Universo (S.A.) Société Générale des Fabriques d'aiguilles, avenue Léopold-Robert 82, **La Chaux-de-Fonds.** — Marque de fabrique et de commerce.

Aiguilles de montres, de pendules, de boussoles, d'instruments de mesure de toutes sortes, pièces découpées pour la mécanique, la radio et les machines à coudre, outils, scies, mèches, tarauds, ainsi que tous outils de petite mécanique, aiguilles à remmailler les bas et appareils à remmailler, pièces décolletées, cosses de cables, rondelles, œillets, brides pour ressorts de barillets, fermetures mécaniques rapides, éléments pneumatiques et hydrauliques et pinces.



N° 186300. Date de dépôt: 16 mai 1961, 20 h.
Universo (S.A.) Société Générale des Fabriques d'aiguilles, avenue Léopold-Robert 82, **La Chaux-de-Fonds.** — Marque de fabrique et de commerce.

Aiguilles de montres, de pendules, de boussoles, d'instruments de mesure de toutes sortes, pièces découpées pour la mécanique, la radio et les machines à coudre, outils, scies, mèches, tarauds, ainsi que tous outils de petite mécanique, aiguilles à remmailler les bas et appareils à remmailler, pièces décolletées, cosses de cables, rondelles, œillets, brides pour ressorts de barillets, fermetures mécaniques rapides, éléments pneumatiques et hydrauliques et pinces.



AIGUILLES DE MONTRES
LA CHAUX-DE-FONDS

N° 186301. Date de dépôt: 19 mai 1961, 17 h.
Holo-Krome Limited, Kings Cross Road, **Dundee** (Ecosse, Grande-Bretagne). Marque de fabrique et de commerce.

Vis, boulons, écrous et autres articles filetés, notamment bouchons à vis, vis de réglage, vis de réglage à tête creuse, leurs écrous et clés de serrage desdites.

HOLO-KROME

N° 186302. Date de dépôt: 19 mai 1961, 17 h.
Holo-Krome Limited, Kings Cross Road, **Dundee** (Ecosse, Grande-Bretagne). Marque de fabrique et de commerce.

Vis, boulons, écrous et autres articles filetés, notamment bouchons à vis, vis de réglage, vis de réglage à tête creuse, leurs écrous et clés de serrage desdites.

THERMO-FORGED

Nr. 186303. Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1961, 19 Uhr.
Wehrle Uhrenfabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Schönwald (Schwarzwald, Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren aller Art.

WEHRLE-teenager

N° 186304. Date de dépôt: 29 mai 1961, 19 h.
E. Mathey-Tissot et Co S.A., Industrie 15, Les Ponts-de-Martel (Neuchâtel). Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

E
Mathey-Tissot
& Co. S.A.

Nr. 186305. Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1961, 18 Uhr.
Schweizerische Schälmühle E. Zwicky AG, Müllheim-Wigoltingen (Thurgau). Fabrik- und Handelsmarke.

Suppeneinlage und Apéritifgebäck.

Nr. 186306. Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1961, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel. Fabrik- und Handelsmarke.

Tierärztliche Produkte.

VETIBENZAMINA

Nr. 186307. Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1961, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel. Fabrik- und Handelsmarke.

Tierärztliche Produkte.

VETIBENZAMINE

Nr. 186308. Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1961, 18 Uhr.
Vinica-Compagnie AG, Allschwilerplatz 9, **Basel.** — Handelsmarke.

Spirituosen, vor allem Whisky.

GOLDENCROSS

Nr. 186309. Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1961, 18 Uhr.
Vinica-Compagnie AG, Allschwilerplatz 9, **Basel.** — Handelsmarke.

Spirituosen, vor allem Whisky.

LORD PROUD

Nr. 186310. Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1961, 18 Uhr.
Vinica-Compagnie AG, Allschwilerplatz 9, **Basel**. — Handelsmarke.

Spirituosen, vor allem Whisky.

OLD MEDLEY

Nr. 186311. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1961, 6 Uhr.
Conzett & Huber, Druckerei und Verlag, Morgartenstrasse 29, **Zürich 4**. Fabrikmarke.

Zeitschriften.

femina

Nr. 186312. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1961, 19 Uhr.
Georg Fischer Aktiengesellschaft, Schaffhausen. — Handelsmarke.

Schmier- und Gleitmittel für Reifen zur Erleichterung der Montage.

REMOPA

Nr. 186313. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1961, 16 Uhr.
Roverol-Lahor, N. Schaub & Co., Lothringerstrasse 80, **Basel**.
Fabrikmarke.

Pharmazeutisches Produkt.

ANPEGAL

Nr. 186314. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1961, 18 Uhr.
Société de la Viscose Suisse, Emmenbrücke (Luzern). — Fabrikmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 136364. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Juni 1961 an.

Künstliche und synthetische Gespinstfasern und Garne, Gewebe, Trikots und Bekleidungsstücke, insbesondere Damenkleider.

PERLAPONT

N° 186315. Date de dépôt: 9 juin 1961, 20 h.
R. Isoz, Yvorne (Vaud). — Marque de commerce.

Produits vinicoles de toutes provenances et origines, ainsi que de tous cépages.

LES PORTES ROUGES

N° 186316. Date de dépôt: 8 juin 1961, 20 h.
Uhrenfabrik Liga AG (Fabrique d'Horlogerie Liga S.A.) (Liga Watch Factory Ltd.) (Fabrica de Relojes Liga S.A.), Soleure.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 99785. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 mai 1961.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

SOLORA

N° 186317. Date de dépôt: 8 juin 1961, 20 h.
Uhrenfabrik Liga AG (Fabrique d'Horlogerie Liga S.A.) (Liga Watch Factory Ltd.) (Fabrica de Relojes Liga S.A.), Soleure.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 99786. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 mai 1961.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

FLORETTA

N° 186318. Date de dépôt: 8 juin 1961, 20 h.
Uhrenfabrik Liga AG (Fabrique d'Horlogerie Liga S.A.) (Liga Watch Factory Ltd.) (Fabrica de Relojes Liga S.A.), Soleure.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 99787. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 mai 1961.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

ARENA

N° 186319. Date de dépôt: 8 juin 1961, 20 h.
Uhrenfabrik Liga AG (Fabrique d'Horlogerie Liga S.A.) (Liga Watch Factory Ltd.) (Fabrica de Relojes Liga S.A.), Soleure.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 99788. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 mai 1961.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

SUBITO

N° 186320. Date de dépôt: 8 juin 1961, 20 h.
Uhrenfabrik Liga AG (Fabrique d'Horlogerie Liga S.A.) (Liga Watch Factory Ltd.) (Fabrica de Relojes Liga S.A.), Soleure.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 99789. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 mai 1961.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

LIGA

Nr. 186321. Hinterlegungsdatum: 20. Juli 1960, 20 Uhr.
Vandercook & Sons, Inc., 3601 West Touhy Avenue, **Chicago 45** (Illinois, USA). Fabrik- und Handelsmarke.

Geräte für das Druckereigewerbe, insbesondere Abziehpressen, Testpressen, Offsetpressen, Korrekturbogen, Filmtrockenschränke, Typen-Giessmaschinen, Schrifthöhenmesser, Zeilensatzmesser, Plattenmesser, Schichtenprüfer, Druckhöhenblöcke, Höhenschaber, Plattenhalter, Registerstempel, automatische Farbzuführvorrichtungen, Druckfarbbehälter.

VANDERCOOK

Nr. 186322. Hinterlegungsdatum: 13. Dezember 1960, 19 Uhr.
Metal & Thermit Corporation, Woodbridge Road and Randolph Avenue, **Woodbridge Township** (New Jersey, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemikalien für industrielle Zwecke in der Galvanoplastik; Beschichtungen aus organischen Stoffen, Lösungsmittel, Verdünner, Farben, Lacke, Firnisse, Farbstoffe und Farblösungen, Klebstoffe, Metallreinigungs-Präparate, Leim in flüssiger und fester Form, Wachse, Kunstharz-Materialien; Apparate für die Galvanoplastik; chemisches Reagenzpapier.

UNICHROME

Uebertragungen — Transmissions

Marken Nrn. 138113, 138114, 138106, 138604, 144179, 146421, 148391, 149183, 163131, 163132, 163134, 164188. — Astag A.G. Zürich (Astag S.A. Zurich), in Zürich. — Uebertragung an **Istag A.G. Suhr/AG (Istag S.A. Suhr/AG)**, in Suhr (Aargau). — Eingetragen den 5. Juli 1961.

Marken Nrn. 181446, 183832. — Northam Warren Corporation, Stamford (USA). — Uebertragung an **Chesebrough-Pond's Inc.**, 485 Lexington Avenue, **New York** (USA). — Eingetragen den 5. Juli 1961.

Einschränkungen der Warenangabe — Limitations de l'indication des produits

Marke Nr. 104978. — Kaiser & Co. Aktiengesellschaft, Bern. — Die Warenliste wird eingeschränkt durch die Streichung der Angaben **«Uhren und Uhrenbestandteile»**. — Eingetragen den 3. Juli 1961.

Marque N° 183538. — Cheddite-Plastic AG, Liestal (Bâle Campagne). — L'indication des produits est limitée comme suit: **Articles en plastique; récipients et emballages en matières plastiques, récipients de ménage; récipients pour aliments; récipients fermés hermétiquement; tuyaux et conduites en matières non métalliques.** — Enregistré le 5 juillet 1961.

Berichtigung — Rectification

Marke Nr. 185207. — Nordisk Ventilator & Co. Aktieselskab, Naestved (Dänemark). — Die Angabe «Ventilatoren» in der Warenliste wird ersetzt durch **«Ventilation»**. — Eingetragen den 5. Juli 1961.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale N° 239086

Suivant notification du Bureau international pour la protection de la propriété industrielle à Genève, du 30 juin 1961, la maison **Adolf Dam N. V.**, à **Rotterdam (Pays-Bas)**, titulaire de la marque internationale N° **239086**, a renoncé à la protection de cette marque en **Suisse**. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle à Berne, le 5 juillet 1961.

Löschung — Radiation

Marke Nr. 183510. — **Glaxo Laboratories Limited, Greenford** (Middlesex, Grossbritannien). — Gelöscht am 3. Juli 1961 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

«Zürich», Versicherungs-Gesellschaft, Zürich

Bilanz auf 31. Dezember 1960

Aktiven

	Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	13 500 000	—
Wertschriften:		
Obligationen und Pfandbriefe	736 351 699	80
Aktien von Versicherungsunternehmungen	33 436 621	—
Uebrige Aktien	219 016 787	—
Uebrige Wertschriften	—	—
Schuldbuchforderungen	5 360 500	—
Darlehen an Körperschaften	539 900	—
Grundpfandtitel	103 605 250	—
Grundstücke	97 590 000	—
Andere feste Kapitalanlagen	5 240 500	—
Bardepots bei Regierungen und Verbänden	—	—
Gesperrte Bankguthaben zugunsten Dritter	—	—
Kassabestand und Postcheckguthaben	4 148 899	22
Guthaben bei Banken	39 423 252	27
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	70 418 407	95
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	16 982 527	64
Depots aus übernommenen Versicherungen	—	—
Stückzinsen und Mieten	1 555 150	60
Mobiliar und Material	—	—
Kautionen	—	—
Uebrige Aktiven	814 045	94
Verlust	—	—
Garantieverpflichtungen: Fr. 4 305 940.—		
	1 347 983 541	42

Passiven

	Fr.	Rp.
Eigenkapital:		
Aktien- oder Garantiekapital	45 000 000	—
Reservefonds	31 500 000	—
Spezialreserven:		
Spezialreserve	4 800 000	—
Sicherheitsreserve für Liegenschaften- und Hypothekenbesitz	7 800 000	—
Reserve für Kurs- und Valutaschwankungen	18 000 000	—
Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Prämienüberträge	453 052 558	—
Deckungskapital für laufende Renten	50 085 552	—
Deckungskapital für Versicherungen mit Prämienrückgewähr und lebenslängliche Reiseunfallversicherungen	129 423	—
Schwebende Schäden	627 519 404	—
Uebrige technische Rückstellungen	41 987 742	—
Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	4 658 503	53
Depots aus abgegebenen Versicherungen	—	—
Schuldverpflichtungen:		
bei Banken	—	—
bei Agenten	—	—
Hypothekarische Belastung der Grundstücke	—	—
Wertberichtigungen	—	—
Kautionen	—	—
Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal	—	—
Uebrige Passiven	47 784 077	79
Gewinn	15 666 281	10
Garantieverpflichtungen: Fr. 4 305 940.—		
	1 347 983 541	42

Zürich, den 27. Juni 1961.

«Zürich», Versicherungs-Gesellschaft
W. Schweizer.

Turica, Versicherungs- und Rückversicherungs-Gesellschaft, Zürich

Bilanz auf 31. Dezember 1960

Aktiven

	Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	1 000 000	—
Wertschriften:		
Obligationen und Pfandbriefe	4 822 907	—
Aktien von Versicherungsunternehmungen	1 617 272	—
Uebrige Aktien	733 498	—
Uebrige Wertschriften	52 000	—
Schuldbuchforderungen	—	—
Darlehen an Körperschaften	—	—
Grundpfandtitel	—	—
Grundstücke	—	—
Darlehen an Immobiliengesellschaften	—	—
Bardepots bei Regierungen und Verbänden	27 061	—
Gesperrte Bankguthaben zugunsten Dritter	—	—
Kassabestand und Postcheckguthaben	—	—
Guthaben bei Banken	257 273	47
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	50 621	48
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	1 331 836	65
Depots aus übernommenen Versicherungen	170 320	—
Stückzinsen und Mieten	—	—
Mobiliar und Material	—	—
Kautionen	—	—
Uebrige Aktiven	6 392	80
Verlust	—	—
Garantieverpflichtungen: Fr. 12 500.—		
	10 069 182	40

Passiven

	Fr.	Rp.
Eigenkapital:		
Aktien- oder Garantiekapital	2 000 000	—
Reservefonds	1 400 000	—
Spezialreserven:		
Reserve für Kursverluste	150 000	—
Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Prämienüberträge	1 585 000	—
Deckungskapital für laufende Renten	—	—
Deckungskapital für Versicherungen mit Prämienrückgewähr und lebenslängliche Reiseunfallversicherungen	—	—
Schwebende Schäden	3 900 000	—
Uebrige technische Rückstellungen	—	—
Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	689 750	05
Depots aus abgegebenen Versicherungen	4 999	—
Schuldverpflichtungen:		
bei Banken	—	—
bei Agenten	7 768	—
Hypothekarische Belastung der Grundstücke	—	—
Wertberichtigungen	—	—
Kautionen	—	—
Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal	—	—
Uebrige Passiven	170 000	—
Gewinn	161 665	35
Garantieverpflichtungen: Fr. 12 500.—		
	10 069 182	40

Zürich, den 30. Juni 1961.

Turica, Versicherungs- und Rückversicherungs-Gesellschaft
Nievergelt. **Reimmann.**

Helvetia-Leben, Lebensversicherungsgesellschaft, Genf, rue du Mont-Blanc 3

Bilanz auf 31. Dezember 1960

Aktiven

	Fr.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	6 000 000
Aktien und Anteilscheine	879 796
Obligationen und Pfandbriefe	21 729 177
Schuldbuchforderungen	16 494 600
Darlehen an Körperschaften	757 000
Grundpfandtitel	124 164 768
Grundstücke	15 923 892
Anlagen in eigenen Immobiliengesellschaften	4 170 000
Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen	5 352 492
Darlehen gegen Faustpfand	348 000
Liquide Mittel	1 610 066
Guthaben aus Rückversicherungen	1 357 668
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	1 236 057
Ausstehende Zinsen und Mieten	160 562
Stückzinsen	407 078
Uebrige Aktiven	337 364
Von den Aktiven sind als Sicherstellung, Kaution oder Pfand gebunden: Fr. 185 655 532	
	200 928 520

Passiven

	Fr.
Aktien- oder Garantiekapital	12 000 000
Reservefonds	1 150 000
Spezialreserven:	
Spezialreserve	1 400 000
Prämienreserve und Rentenübertrag	167 739 487
Prämienübertrag	6 918 289
Rückstellungen für unerledigte Versicherungen	432 544
Rückstellungen für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	907 905
Uebrige technische Rückstellungen für die Lebensversicherung	2 551 600
Technische Rückstellungen für die übrigen Versicherungszweige	1 362 798
Abrechnungsverpflichtungen aus Rückversicherungen	39 417
Prämiendepots und vorausbezahlte Prämien	2 265 008
Uebrige Passiven	4 027 011
Vortrag auf neue Rechnung	134 461
Garantieverpflichtungen (Art. 670 OR): Fr. 20 000	
	200 928 520

Genf, den 30. Juni 1961.

Helvetia-Leben, Lebensversicherungsgesellschaft
Bieri. **Berger.**

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Juni 1961

(OZD) Die Aussenhandelsergebnisse des Monats Juni sind gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres bei der **Einfuhr** um 169,5 auf **999,3 Mio Fr.** (Vormonat: 967,6 Mio) gestiegen und haben sich bei der **Ausfuhr** um 110,3 auf **750,8 Mio Fr.** (Vormonat: 693 Mio) erhöht. Der Wert unseres Aussenhandels erreicht je Arbeitstag 38,4 Mio Fr. (Juni 1960: 33,2 Mio) beim Import und 28,9 Mio Fr. (Juni 1960: 25,6) beim Export.

Entwicklung der Handelsbilanz

Zeitabschnitt	Einfuhr Tonnen	Einfuhr Mio Fr.	Ausfuhr Tonnen	Ausfuhr Mio Fr.	Passivsaldo Mio Fr.	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
1960 Juni	1 493 079	829,8	121 705	640,5	189,3	77,2
1961 Mai	1 480 874	967,6	109 034	693,0	274,6	71,6
1961 Juni	1 612 998	999,3	112 924	750,8	248,5	75,1
1960 Januar-Juni	7 087 132	4581,9	650 404	3791,9	790,0	82,8
1961 Januar-Juni	7 716 647	5655,5	688 103	4174,3	1481,2	73,8

Der Passivsaldo unserer Anssenhandelsbilanz in Höhe von 248,5 Mio Fr. liegt im Juni 1961 um 26,1 Mio unter dem Fehlbetrag des vorangegangenen Mai, aber um 59,2 Mio über dem Einfuhrüberschuss des vorjährigen Juni. Der Wertanteil der durch den Export gedeckten Einfuhr ist mit 75,1% dementsprechend höher als vor einem Monat (71,6%), aber tiefer als im Juni 1960 (77,2%). In den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres hat sich gegenüber dem ersten Halbjahr 1960 eine bemerkenswerte Bilanzpassivierung vollzogen, stellt sich doch das Defizit im schweizerischen Aussenhandel im ersten Semester 1961 auf 1481,2 Mio Fr. gegen 790 Mio im Vorjahr.

Einfuhr. Die Aussenhandelsumsätze des Monats Juni 1961 haben bei der Einfuhr wert- und mengenmässig erneut einen hohen Stand erreicht. Innert Monats- und Jahresfrist stieg das Importgewicht um 9, bzw. 8%. Auch dem Werte nach ist eine Steigerung eingetreten, die gegen den vorjährigen Juni stärker in Erscheinung tritt (+ 20,4%) als im Vergleich zum Vormonat (+ 3,3%).

Bei den Lebens-, Genuss- und Futtermitteln registrieren — verglichen mit dem Vormonat — unsere Bezüge von Mahlweizen die bedeutendste Gewichtszunahme. Die Importe u. a. von Frischobst, Futtergerste, Hafer, Futterweizen, Frischgemüse und Kristallzucker überschreiten die Ergebnisse der Monate Mai 1961 und Juni 1960, während unsere Eindeckungen namentlich mit Oelfrüchten, Mais und Fasswein nachgelassen haben. Gegenüber dem vorangegangenen Mai weisen die Zufuhren von Südfrüchten, frischen Beeren und Braustoffen einen jahreszeitlich bedingten Rückgang auf.

Die gegen Mai 1961 eingetretene gesamte Importsteigerung entfällt mengenmässig zu 18% auf Düngstoffe und zu annähernd einem Drittel auf Heizöl, welcher Betriebsstoff hingegen die vorjährigen Einfuhrumsätze unterschreitet. Im konjunkturellen Vergleich (gegen Juni 1960) sind im Bereich der Roh- und Betriebsstoffe die Bezugsminderung bei Kohlen sowie die Importsteigerungen bei Eisenrohstoffen und -halbfabrikaten, Düngemitteln wie auch bei Bau- und Nutzholz von Bedeutung.

Unter den Fertigwaren betreffen gegenüber Juni 1960 die Mehreindekkungen vornehmlich Maschinen, Automobile, Instrumente, Apparate und im Vergleich zum Vormonat die Minderimporte namentlich Automobile.

Auslandabsatz der Hauptindustrien

		Ausfuhrwerte Juni 1960	Mai 1961	Juni 1961
		in Mio Fr.		
Textilindustrie		70,3	77,8	77,1
davon:				
Schappe		0,9	0,9	1,1
Kunstfasergarne und Kurzfasern		14,0	15,0	14,9
Seiden- und Kunstfasergewerbe		8,0	9,5	9,1
Bänder aus Seide und andern Textilien		1,0	1,0	1,1
Wollgarne		3,5	2,4	3,8
Wollgewebe		2,8	2,8	3,3
Baumwollgarne		5,3	5,5	5,5
Baumwollgewebe		11,4	12,0	11,0
Stickereien		9,4	10,4	9,9
Wirk- und Strickwaren		3,7	4,0	3,8
Andere Bekleidungswaren		3,4	4,6	3,6
Hutgeflechtindustrie		1,2	2,0	1,4
Schuhindustrie		1,9	2,9	2,7
davon:				
Lederschuhe	in 1000 Paar	57,9	78,0	75,7
Uebrige Schuhe	in 1000 Paar	31,9	73,0	59,6
Metallindustrie		355,8	385,0	417,1
davon:				
Maschinen, nicht elektrische		147,7	160,7	181,3
Elektrische Maschinen und Apparate		35,9	45,5	44,0
Instrumente und Apparate		26,6	31,9	31,9
Uhren	in 1000 Stück	3511,3	3599,3	3861,4
	in Mio Fr.	103,4	104,9	108,8
Aluminium		10,2	8,6	8,9
Chemische und pharmazeutische Industrie		121,4	128,6	149,0
davon:				
Pharmazeutische Erzeugnisse		30,8	30,6	34,2
Synthetische organische Farbstoffe		32,3	36,7	40,8
Riechstoffe und Kosmetika		4,3	4,6	5,7
Chemikalien		54,4	56,7	68,2
Bücher, Zeitschriften, Zeitungen		3,4	4,0	4,5
Nahrungs- und Genussmittel		34,5	35,2	36,7
davon:				
Käse		12,3	12,4	12,6
Milchkonserven und Kindermehl		5,0	3,7	5,0
Schokolade		3,0	4,1	3,8
Suppen- und Bouillonprodukte		3,2	1,8	3,0
Tabakfabrikate		4,3	5,1	4,7

Ausfuhr. Unser Export hat im Vergleich zum vorangegangenen Mai und zum Vorjahrsjuni eine Wertsteigerung von 8 3, bzw. 17,2% erfahren und übertrifft damit alle diesjährigen Monatsergebnisse. An diesem Anstieg ist in erster Linie die Metallbranche beteiligt, und zwar vor allem der Versand von nichtelektrischen Maschinen. Auch im Bereich der chemisch-pharmazeutischen Industrie liegen unsere Verkäufe ins Ausland über den Vorjahres- und Vormonatsergebnissen. Besonders stark vergrössert hat sich der Export von Chemikalien, die auch weiterhin den grössten Posten dieser Branche darstellen. Bei der Textilindustrie erstreckt sich die Ausfuhrzunahme gegenüber Juni 1960 hauptsächlich auf Seiden- und Kunstfasergewebe, Kunstfasergarne und Kurzfasern, Wollgewebe und auf Stickereien. Innert Monatsfrist sind namentlich Wollgewebe und -garne mehr, Baumwollgewebe, Bekleidungswaren und Stickereien weniger zur Ausfuhr gelangt. Jahreszeitlich bedingt ist der Ausfall bei der Hutgeflechtindustrie, deren Exporte diejenigen des Juni 1960 übersteigen. Der Versand von Schuhen verzeichnet innert Monatsfrist eine saisonale Minderung, liegt insgesamt aber wesentlich über dem Stand des vorjährigen Parallelmonats. Bücher, Zeitschriften und Zeitungen sind gegenüber Mai 1961 und Juni 1960 erheblich vermehrt exportiert worden. Unterschiedlich ist die Entwicklung bei den Nahrungs- und Genussmitteln, indem der Export von Milchkonserven und Kindermehl — bei unverändertem Wert gegenüber Juni 1960 — sich gegen den Vormonat vergrössert hat, und Käse diesmal mehr ausgeführt wurde als in beiden Vergleichsmonaten. Schokolade und Tabakfabrikate weisen indessen nur innert Jahresfrist, Suppen- und Bouillonprodukte aber lediglich gegenüber dem vorausgegangenen Monat eine Absatzsteigerung auf.

Bezugs- und Absatzländer. Im Vergleich zum Mai 1961 und Juni 1960 hat die Schweiz diesmal nach dem EFTA-Raum für 0,9 Mio Fr. (+ 0,8%), bzw. 16,9 Mio mehr (+ 17,7%), nach den der EWG angeschlossenen Mitgliedstaaten für 23,5 Mio (+ 8,2%), bzw. 53,1 Mio Fr. mehr (+ 20,5%) Waren exportiert. Diese Wirtschaftsgruppen partizipieren im Juni 1961 mit 15 und 41,5% am Gesamtausfuhrwert (Juni 1960: 14,9 und 40,4%). Bei der EFTA vollzieht sich der Mehrexport gegenüber dem Vorjahrsjuni insbesondere nach Grossbritannien und Oesterreich, bei der EWG namentlich nach der Bundesrepublik Deutschland und Frankreich. Bei der Einfuhr steht im Vergleich zum Juni des vorigen Jahres den Mehrbezügen aus der EFTA im Umfang von 34,9 Mio Fr. (+ 42,5%) und denjenigen aus der EWG von 131,5 Mio (+ 26,5%) eine innert Monatsfrist eingetretene Importsteigerung von 8,8 Mio (+ 8,1%), bzw. von 20,6 Mio Fr. (+3,4%) gegenüber. Diese Entwicklung ist gegen den vorjährigen Juni vornehmlich durch die erhöhten Einfuhren aus Grossbritannien und Oesterreich, bzw. der Bundesrepublik Deutschland und Frankreich verursacht. Auf unsere Eindeckungen aus den EFTA-Ländern entfallen 11,7% und auf diejenigen aus der EWG 62,9% des Gesamtimportes (Juni 1960: 9,9 und 59,9%). Hier sei auf das erhebliche Bilanzpassivum (— 316,8 Mio Fr.) in unserem Aussenhandel mit der EWG hingewiesen, indem die Schweiz von dorther doppelt so viel Waren eingeführt hat als sie dorthin exportierte. Der Handelsverkehr mit der EFTA schliesst mit einem Passivum von 4,5 Mio Fr. ab. Im europäischen Bereich sind noch unser vergrösserter Güteraustausch — namentlich auf der Exportseite — mit der Tschechoslowakei sowie unser stark gestiegener Import aus Finnland erwähnenswert.

Der schweizerische Aussenhandel mit den überseeischen Geschäftspartnern hat sich lediglich bei der Ausfuhr verstärkt. Beachtlich sind — absolut betrachtet — unsere Exportzunahmen im Verkehr mit den Vereinigten Staaten von Amerika. Gegenüber dem Vorjahrsjuni tritt hauptsächlich die Steigerung unserer Warenlieferungen nach Japan und Argentinien in Erscheinung. Auf der Importseite haben gegen Mai 1961 und Juni 1960 vornehmlich unsere Bezüge aus den USA nachgelassen. Mexiko und Kanada haben innert Jahresfrist als schweizerische Versorgungsgebiete an Bedeutung eingebüsst. Beachtenswert ist ferner die gegen den Vormonat eingetretene Einfuhrbelebung im Handel mit Kanada, der Südafrikanischen Union und Japan. Der Güteraustausch mit Uebersee weist im Berichtsmonat einen Exportüberschuss in Höhe von 51 Mio Fr. auf.

Wichtige Handelspartner

	Einfuhr Juni 1960	Mai 1961	Juni 1961	Juni 1960 in % der Gesamteinfuhr	Juni 1961	Ausfuhr Juni 1960	Mai 1961	Juni 1961	Juni 1960 in % der Gesamtausfuhr	Juni 1961
	in Mio Fr.					in Mio Fr.				
Bundesrepublik Deutschland	231,6	307,8	315,6	27,9	31,6	108,0	121,1	137,4	16,9	18,3
Frankreich	106,1	128,4	134,5	12,8	13,5	43,8	52,6	58,9	6,8	7,8
Italien	85,6	100,1	98,5	10,3	9,9	58,8	60,8	61,2	9,2	8,2
Belgien-Luxemburg	40,6	35,6	41,4	4,9	4,1	24,4	25,7	25,0	3,8	3,3
Niederlande	33,0	35,9	38,4	4,0	3,8	23,5	27,9	29,1	3,7	3,9
EWG Total	496,9	607,8	628,4	59,9	62,9	258,5	288,1	311,6	40,4	41,5
Oesterreich	15,0	23,6	23,3	1,8	2,3	18,3	25,6	22,8	2,9	3,0
Grossbritannien	43,6	53,7	60,2	5,3	6,0	34,5	39,3	41,2	5,4	5,5
Portugal	1,4	1,1	1,4	0,2	0,1	6,4	5,8	8,2	1,0	1,1
Dänemark	5,8	7,1	10,2	0,7	1,0	11,8	10,6	12,5	1,8	1,7
Norwegen	2,8	3,0	2,9	0,3	0,3	7,7	7,9	8,5	1,2	1,1
Schweden	13,5	19,7	19,0	1,6	1,9	16,9	22,4	19,3	2,6	2,6
EFTA Total	82,1	108,2	117,0	9,9	11,7	95,6	111,6	112,5	14,9	15,0
Spanien	5,3	6,8	6,2	0,6	0,6	12,8	14,4	13,6	2,0	1,8
Finnland	1,2	2,1	6,2	0,1	0,6	6,4	7,5	6,5	1,0	0,9
Tschechoslowakei	5,2	7,3	8,2	0,6	0,8	5,2	3,8	7,8	0,8	1,0
Europa Total	607,7	753,4	785,4	73,2	78,6	408,4	458,3	486,0	63,8	64,7
Südafrikanische Union	2,8	2,0	4,2	0,3	0,4	8,8	5,5	7,0	1,4	0,9
Indien	2,0	3,5	2,8	0,2	0,3	8,0	7,3	9,9	1,2	1,3
Hongkong	0,4	0,9	0,9	0	0,1	8,7	8,2	9,6	1,4	1,3
Japan	10,0	10,9	12,9	1,2	1,3	7,6	14,5	15,7	1,2	2,1
Kanada	21,2	9,6	18,7	2,6	1,9	10,5	10,0	12,0	1,6	1,6
USA	110,2	106,8	102,5	13,3	10,3	63,7	62,3	70,3	9,9	9,4
Mexiko	4,0	2,5	1,2	0,5	0,1	7,8	7,6	8,7	1,2	1,2
Brasilien	4,0	3,3	3,9	0,5	0,4	10,5	7,5	9,8	1,6	1,3
Argentinien	5,4	5,9	5,6	0,7	0,6	6,6	10,5	12,4	1,0	1,7
Australischer Bund	1,4	3,1	2,6	0,2	0,3	10,4	12,4	10,7	1,6	1,4
Uebersee Total	222,1	214,2	213,8	26,8	21,4	232,0	234,7	264,8	36,2	35,3

Wichtige Einfuhren

		Juni 1960		Juni 1961	
		Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.
Lebens-, Genuss- und Futtermittel					
Gross-Schlachtvieh	St.	257	0,3	1 054	1,2
Fleisch		1 256	4,7	1 593	6,3
Totes Geflügel		922	3,2	2 303	7,4
Fische		396	1,3	506	1,7
Fischkonserven		647	1,9	564	1,7
Butter		19	0,1	1 054	3,6
Käse		474	1,7	627	2,3
Eier		1 657	3,3	1 623	3,8
Frischgemüse		9 924	7,4	13 434	9,1
Südfrüchte		8 403	7,7	8 575	8,7
Frischobst		9 739	8,8	17 265	13,5
Frische Beeren		1 840	2,0	2 013	2,9
Rohkaffee		2 333	8,5	2 935	10,1
Weizen, nicht denaturiert		39 403	13,6	38 093	18,2
Weizen, denaturiert		5 277	1,4	6 673	1,7
Futtergerste		21 146	5,7	33 879	7,4
Hafer		4 551	1,4	15 970	3,8
Mais		7 890	2,2	4 228	1,1
Reis		2 389	1,4	1 400	0,9
Braustoffe		6 408	3,4	5 864	2,9
Oelfrüchte		14 822	12,1	10 358	8,6
Speiseöle und -fette		2 229	3,3	1 270	2,3
Rohzucker		2 477	0,9	3 427	1,1
Kristallzucker		17 382	7,4	21 177	7,9
Kakaobohnen		1 306	4,0	1 464	3,9
Fasswein	hl	101 557	7,4	82 989	6,1
Rohstoffe					
Rohtabak		1 260	8,9	1 302	9,0
Kohlen		284 646	22,0	240 827	18,2
Benzin		89 372	16,4	88 116	14,4
Mineral- und Teeröle (auch fraktioniert)		30 385	4,7	25 620	3,8
Schmiermittel		5 325	3,5	6 427	4,5
Heizöl		258 232	30,4	244 246	27,8
Tonerde für Aluminium		8 518	2,4	6 652	1,9
Düngstoffe		40 808	4,2	54 640	6,1
Chemisch-pharmazeutische Rohstoffe		39 998	22,4	45 463	25,4
Rohkautschuk		1 548	4,3	1 080	2,5
Häute und Felle		716	1,8	775	2,2
Bau- und Nutzholz		44 436	10,1	56 343	16,5
Rohstoffe für die Papierfabrikation		9 131	4,6	14 574	7,9
Zellulose zur Herstellung von künstlichen Spinnstoffen		2 603	2,1	1 265	1,0
Rohseide		48	1,7	79	2,8
Rohwolle		524	3,9	618	4,6
Kammzug		519	6,2	543	5,9
Rohbaumwolle		1 839	6,3	1 796	5,6
Roheisen und -stahl		9 512	3,5	28 797	10,2
Handelseisen		18 496	9,9	26 309	13,6
Eisenblech		31 815	23,1	40 607	27,9
Legierter Stahl		3 984	12,2	6 191	15,2
Rohkupfer		3 511	10,9	5 176	14,7
Rohaluminium		2 180	4,9	895	2,0
Rohblei		1 490	1,4	1 924	1,7
Fabrikate					
Pharmazeutische Präparate		116	3,9	137	4,4
Chemische Erzeugnisse		20 465	29,8	20 280	31,4
Farbwaren		961	5,4	1 487	6,3
Plastikwaren		849	6,3	1 404	9,3
Kautschukwaren		1 113	7,7	1 377	9,4
Leder		225	4,5	285	6,1
Bücher, Zeitschriften		1 549	5,4	1 692	6,9
Seiden- und Kunstseidenstoffe		195	5,9	269	7,7
Kunstfasergarne		317	4,2	443	4,8
Wollene Kleiderstoffe		222	5,0	294	6,6
Baumwollgewebe		383	5,4	454	6,5
Bodenteppiche		283	4,8	362	6,0
Wirk- und Strickwaren		114	6,1	136	7,1
Konfektion		118	6,1	109	6,1
Schuhe	in 1000 Paar	221	2,3	221	2,6
Eisenröhren		5 097	5,6	11 525	12,6
Maschinen		13 077	80,8	14 532	107,2
Instrumente und Apparate		1 248	41,5	1 565	54,0
Automobile	St.	8 762	45,3	11 023	64,5
Motorräder	St.	5 057	3,1	9 725	3,6
Flugzeuge und Flugzeugbestanteile		103	27,6	19	4,6

168. 21. 7. 61.

Le commerce extérieur de la Suisse en juin 1961

(DGD) Comparativement au mois correspondant de l'année précédente, les **importations** ont augmenté de 169,5 Mio et atteignent **999,3 Mio de fr.** (mois précédent: 967,6 Mio), alors que les **exportations** enregistrent une plus-value de l'ordre de 110,3 Mio et totalisent **750,8 Mio de fr.** (mois précédent: 693 Mio). Le mouvement de notre commerce extérieur par jour ouvrable s'établit à 38,4 Mio de fr. (juin 1960: 33,2 Mio) aux entrées et à 28,9 Mio (juin 1960: 25,6) aux sorties.

Evolution de notre balance commerciale

	Importations		Exportations		Solde passif	Valeur des exportations en % de la valeur des importations
Période	Quantité en t	Valeur en Mio de fr.	Quantité en t	Valeur en Mio de fr.	Mio de fr.	
1960 juin	1 493 079	829,8	121 705	640,5	189,3	77,2
1961 mai	1 480 874	967,6	109 034	693,0	274,6	71,6
1961 juin	1 612 998	999,3	112 924	750,8	248,5	75,1
1960 janv.-juin	7 087 132	4581,9	650 404	3791,9	790,0	82,8
1961 janv.-juin	7 716 647	5655,5	688 103	4174,3	1481,2	73,8

Avec 248,5 Mio de fr., le solde passif de notre balance commerciale en juin 1961 est de 26,1 Mio inférieur au déficit enregistré en mai dernier, mais de 59,2 Mio supérieur à l'excédent d'importation du mois de juin 1960. Ainsi, avec 75,1%, la part en valeur des exportations en pour cent de celle des importations est plus élevée qu'il y a un mois (71,6%), mais plus faible qu'en juin 1960 (77,2%). Pendant les six premiers mois de l'année en cours, notre commerce extérieur est marqué par une avance notable du solde passif de la balance commerciale; en effet, le déficit du premier semestre 1961 atteint 1481,2 Mio de fr., contre 790 Mio il y a une année.

Importations. Les chiffres du commerce extérieur du mois de juin 1961 ont de nouveau atteint aux entrées — quantitativement et en valeur — un niveau élevé. Par rapport au mois précédent et à il y a une année, le volume des livraisons étrangères s'est accru respectivement de 9 et 8%. On enregistre aussi une plus-value, qui est plus prononcée en comparaison de juin 1960 (+ 20,4%) qu'au regard de mai dernier (+ 3,3%).

En ce qui concerne les denrées alimentaires, boissons et fourrages, le volume de nos achats de froment panifiable a le plus fortement augmenté par rapport au mois précédent. Les importations de fruits frais, d'orge pour l'affourragement, d'avoine, de froment dénaturé, de légumes frais et de sucre cristallisé, entre autres, dépassent celles des mois de mai 1961 et juin 1960, tandis que nos approvisionnements en fruits oléagineux, maïs et vin en fûts, avant tout, ont diminué. Comparativement à mai écoulé, on enregistre un recul saisonnier notamment des arrivages de fruits du midi, de baies fraîches et de matières à brasser.

L'accroissement quantitatif total des importations par rapport à mai 1961 concerne à raison de 18% nos achats d'engrais et d'un tiers approximativement les entrées d'huile de chauffage; les arrivages de ce carburant sont cependant inférieurs à ceux de l'année précédente. En ce qui concerne la comparaison conjoncturelle (par rapport à juin 1960) dans le domaine des matières premières, combustibles et carburants, le fléchissement des entrées de charbon et le renforcement de nos achats de matières premières sidérurgiques et de produits mi-fabriqués en fer, d'engrais, ainsi que de bois de construction et bois d'œuvre, sont importants.

Dans le secteur des produits fabriqués, il s'est importé notamment plus de machines, d'automobiles, d'instruments et appareils qu'en juin 1960, ainsi que — par rapport à mai dernier — surtout moins d'automobiles.

Exportations de nos principales industries

		Valeurs d'exportation juin 1960	mai 1961	juin 1961
		en millions de francs		
Industrie textile		70,3	77,8	77,1
dont:				
Schappe		0,9	0,9	1,1
Fils de fibres textiles artificielles et fibrane		14,0	15,0	14,9
Etoffes de soie naturelle et de fibres textiles artificielles		8,0	9,5	9,1
Rubans en soie et en autres textiles		1,0	1,0	1,1
Fils de laine		3,5	2,4	3,8
Tissus de laine		2,8	2,8	3,3
Fils de coton		5,3	5,5	5,5
Tissus de coton		11,4	12,0	11,0
Broderies		9,4	10,4	9,9
Bonneterie		3,7	4,0	3,8
Autres articles d'habillement		3,4	4,6	3,6
Industrie des tresses pour la chapellerie		1,2	2,0	1,4
Industrie des chaussures		1,9	2,9	2,7
dont:				
Chaussures en cuir	en 1000 paires	57,9	78,0	75,7
Autres chaussures	en 1000 paires	31,9	73,0	59,6
Industrie métallurgique		355,8	385,0	417,1
dont:				
Machines non électriques		147,7	160,7	181,3
Machines et appareils électriques		35,9	45,5	44,0
Instruments et appareils		26,6	31,9	31,9
Montres	en 1000 pièces	3514,3	3599,3	3861,4
	en millions de fr.	103,4	104,9	108,8
Aluminium		10,2	8,6	8,9
Industrie chimique et pharmaceutique		121,4	128,6	149,0
dont:				
Produits pharmaceutiques		30,8	30,6	34,2
Matières colorantes organiques synthétiques		32,3	36,7	40,8
Produits de parfumerie et cosmétiques		4,3	4,6	5,7
Produits chimiques		54,4	56,7	68,2
Livres, revues, journaux		3,4	4,0	4,5
Denrées alimentaires et tabacs		34,5	35,2	36,7
dont:				
Fromage		12,3	12,4	12,6
Conserves de lait et farines alimentaires pour enfants		5,0	3,7	5,0
Chocolat		3,0	4,1	3,8
Produits pour soupes et bouillons		3,2	1,8	3,0
Tabacs manufacturés		4,3	5,1	4,7

Exportations. Comparativement à mai dernier et à juin 1960, nos exportations accusent respectivement une plus-value de 8,3 et 17,2% et surpassent ainsi tous les résultats mensuels relevés cette année. C'est l'industrie métallurgique qui participe en premier lieu à cette avance, et tout particulièrement nos envois de machines non électriques. Dans le secteur de l'industrie chimico-pharmaceutique, les livraisons à l'étranger des différentes branches dépassent également les résultats de juin 1960 et mai 1961. C'est le cas surtout des produits chimiques, qui continuent aussi de former le poste le plus important de cette industrie. En ce qui concerne les textiles, le développement des exportations par rapport à juin 1960 provient principalement d'envois accrus d'étoffes de soie naturelle et de fibres textiles artificielles, de fils de fibres textiles artificielles et fibrane, de tissus de laine et de broderies. Les tissus et fils de laine, notamment, ont amélioré leur position au regard de mai dernier, alors que nos livraisons de tissus de coton, d'articles d'habillement et de broderies se sont amenuisées. La diminution des affaires dans l'industrie des tresses pour la chapellerie, dont les exportations sont supérieures à celles de juin 1960, est un phénomène saisonnier. Les sorties de chaussures marquent un recul saisonnier en l'espace d'un mois, mais s'inscrivent, dans leur ensemble, sensiblement au-dessus du niveau du mois correspondant de l'année précédente. Il s'est exporté remarquablement plus de livres, revues et journaux qu'en mai 1961 et juin 1960. L'évolution dans le secteur des denrées alimentaires et tabacs n'a pas été uniforme, en ce sens que les exportations de conserves de lait et farines alimentaires pour enfants — dont la valeur n'a pas changé par rapport à juin 1960 — se sont renforcées au regard du mois précédent, et que le fromage a cette fois consolidé sa position par rapport aux deux mois comparatifs. Cependant, le chocolat et les tabacs manufacturés n'ont gagné du terrain qu'en l'espace d'une année, les produits pour soupes et bouillons qu'en comparaison de mai écoulé.

Fournisseurs et débouchés. Comparativement à mai 1961 et juin 1960, la Suisse a exporté cette fois pour 0,9 Mio de fr. (+ 0,8%), respectivement 16,9 Mio de plus (+ 17,7%) de marchandises aux pays de l'AELE et pour 23,5 Mio

(+ 8,2%), respectivement 53,1 Mio de fr. (+ 20,5%) de plus aux Etats membres de la CEE. Ces communautés économiques participent en juin 1961 par 15 et 41,5% à la valeur totale des exportations (juin 1960: 14,9 et 40,4%). En ce qui concerne l'AELE, d'une part, et la CEE, d'autre part, l'augmentation des exportations au regard d'il y a une année touche en particulier la Grande-Bretagne et l'Autriche, respectivement la République fédérale d'Allemagne et la France. Comparativement à juin de l'année précédente, nos achats à l'AELE et à la CEE se sont accrus de 34,9 Mio de fr. (+ 42,5%), d'une part, et de 131,5 Mio de fr. (+ 26,5%), d'autre part, en présence d'une augmentation des importations de 8,8 Mio (+ 8,1%), respectivement de 20,6 Mio de fr. (+ 3,4%), en l'espace d'un mois. En comparaison de juin 1960, cette évolution est due surtout aux importations accrues en provenance de la Grande-Bretagne et de l'Autriche, respectivement de la République fédérale d'Allemagne et de la France. Nos approvisionnements dans les pays de l'AELE représentent le 11,7%, les entrées en provenance de la CEE le 62,9% des importations totales (juin 1960: 9,9 et 59,9%). Relevons à ce propos le gros déficit de la balance du commerce extérieur (— 316,8 Mio de fr.) résultant de nos échanges avec la CEE, dû au fait que la Suisse a importé de cette communauté économique deux fois plus de marchandises qu'elle ne lui a vendu. Le trafic commercial avec l'AELE boucle par un solde passif de 4,5 Mio de fr. Dans le domaine européen, il convient de souligner encore le renforcement de notre commerce extérieur — notamment aux exportations — avec la Tchécoslovaquie, ainsi que la forte augmentation de nos importations en provenance de la Finlande.

Les échanges commerciaux entre la Suisse et les partenaires d'outre-mer ne se sont accrus qu'en ce qui concerne les exportations. Le renforcement de nos livraisons de marchandises aux Etats-Unis d'Amérique — considéré d'après les chiffres absolus — est notable. Comparativement à juin 1960, l'augmentation de nos envois au Japon et à l'Argentine ressort tout particulièrement. Aux importations, les arrivages en provenance des USA, surtout, ont fléchi par rapport à mai 1961 et juin 1960. Le Mexique et le Canada ont perdu de leur importance en l'espace d'une année, en tant que fournisseurs de la Suisse. En outre, l'accroissement des entrées, au regard du mois précédent, dans notre commerce avec le Canada, l'Union Sud-Africaine et le Japon est remarquable. Les échanges de marchandises avec les territoires d'outre-mer enregistrent cette fois un excédent d'exportation de 51 Mio de fr.

Principaux partenaires commerciaux

	Importations					Exportations				
	juin 1960	mai 1961	juin 1961	juin 1960	juin 1961	juin 1960	mai 1961	juin 1961	juin 1960	juin 1961
	en millions de francs			en % des importations totales		en millions de francs			en % des exportations totales	
République fédérale d'Allemagne	231,6	307,8	315,6	27,9	31,6	108,0	121,1	137,4	16,9	18,3
France	106,1	128,4	134,5	12,8	13,5	43,8	52,6	58,9	6,8	7,8
Italie	85,6	100,1	98,5	10,3	9,9	58,8	60,8	61,2	9,2	8,2
Belgique-Luxemb.	40,6	35,6	41,4	4,9	4,1	24,4	25,7	25,0	3,8	3,3
Pays-Bas	33,0	35,9	38,4	4,0	3,8	23,5	27,9	29,1	3,7	3,9
CEE Total	496,9	607,8	628,4	59,9	62,9	258,5	288,1	311,6	40,4	41,5
Autriche	15,0	23,6	23,3	1,8	2,3	18,3	25,6	22,8	2,9	3,0
Grande-Bretagne	43,6	53,7	60,2	5,3	6,0	34,5	39,3	41,2	5,4	5,5
Portugal	1,4	1,1	1,4	0,2	0,1	6,4	5,8	8,2	1,0	1,1
Danemark	5,8	7,1	10,2	0,7	1,0	11,8	10,6	12,5	1,8	1,7
Norvège	2,8	3,0	2,9	0,3	0,3	7,7	7,9	8,5	1,2	1,1
Suède	13,5	19,7	19,0	1,6	1,9	16,9	22,4	19,3	2,6	2,6
AELE Total	82,1	108,2	117,0	9,9	11,7	95,6	111,6	112,5	14,9	15,0
Espagne	5,3	6,8	6,2	0,6	0,6	12,8	14,4	13,6	2,0	1,8
Finlande	1,2	2,1	6,2	0,1	0,6	6,4	7,5	6,5	1,0	0,9
Tchécoslovaquie	5,2	7,3	8,2	0,6	0,8	5,2	3,8	7,8	0,8	1,0
Europe Total	607,7	753,4	785,4	73,2	78,6	408,4	458,3	486,0	63,8	64,7
Union Sud-Africaine	2,8	2,0	4,2	0,3	0,4	8,8	5,5	7,0	1,4	0,9
Inde	2,0	3,5	2,8	0,2	0,3	8,0	7,3	9,9	1,2	1,3
Hongkong	0,4	0,9	0,9	0	0,1	8,7	8,2	9,6	1,4	1,3
Japon	10,0	10,9	12,9	1,2	1,3	7,6	14,5	15,7	1,2	2,1
Canada	21,2	9,6	18,7	2,6	1,9	10,5	10,0	12,0	1,6	1,6
U.S.A.	110,2	106,8	102,5	13,3	10,3	63,7	62,3	70,3	9,9	9,4
Mexique	4,0	2,5	1,2	0,5	0,1	7,8	7,6	8,7	1,2	1,2
Brésil	4,0	3,3	3,9	0,5	0,4	10,5	7,5	9,8	1,6	1,3
Argentine	5,4	5,9	5,6	0,7	0,6	6,6	10,5	12,4	1,0	1,7
Conf. australienne	1,4	3,1	2,6	0,2	0,3	10,4	12,4	10,7	1,6	1,4
Outre-mer Total	222,1	214,2	213,8	26,8	21,4	232,0	234,7	264,8	36,2	35,3

Principales marchandises importées

		juin 1960		juin 1961	
		Tonnes	Mio de fr.	Tonnes	Mio de fr.
Denrées alimentaires, boissons et fourrages					
Gros bétail de boucherie	pièces	257	0,3	1 054	1,2
Viande		1 256	4,7	1 593	6,3
Volailles mortes		922	3,2	2 303	7,4
Poissons		396	1,3	506	1,7
Conserves de poissons		647	1,9	564	1,7
Beurre		19	0,1	1 054	3,6
Fromage		474	1,7	627	2,3
Oeufs		1 657	3,3	1 623	3,8
Légumes frais		9 924	7,4	13 434	9,1
Fruits du midi		8 403	7,7	8 575	8,7
Fruits frais		9 739	8,8	17 265	13,5
Baies fraîches		1 840	2,0	2 013	2,9
Café brut		2 333	8,5	2 935	10,1
Froment, non dénaturé		39 403	13,6	38 093	13,2
Froment, dénaturé		5 277	1,4	6 673	1,7
Orge pour l'affouragement		21 146	5,7	33 879	7,4
Avoine		4 551	1,4	15 970	3,8
Maïs		7 890	2,2	4 228	1,1
Riz		2 389	1,4	1 400	0,9
Matières à brasser		6 408	3,4	5 864	2,9
Fruits oléagineux		14 822	12,1	10 358	8,6
Huiles et graisses comestibles		2 229	3,3	1 270	2,3
Sucre brut		2 477	0,9	3 427	1,1
Sucre cristallisé		17 382	7,4	21 177	7,9
Fèves de cacao		1 306	4,0	1 464	3,9
Vin en fûts	hl	101 557	7,4	82 989	6,1
Matières premières					
Tabac brut		1 260	8,9	1 302	9,0
Charbon		284 646	22,0	240 827	18,2
Benzine		89 372	16,4	88 116	14,4
Huiles minérales et huiles de goudron (aussi fractionnées)		30 385	4,7	25 620	3,8
Produits de graissage		5 325	3,5	6 427	4,5
Huiles pour le chauffage		258 232	30,4	244 246	27,8
Alumine calcinée		8 518	2,4	6 652	1,9
Engrais		40 808	4,2	54 640	6,1
Substances chimico-pharmaceutiques brutes		39 998	22,4	45 463	25,4
Caoutchouc brut		1 548	4,3	1 080	2,5
Cuirs et peaux		716	1,8	775	2,2
Bois de construction et bois d'œuvre		44 436	10,1	56 343	16,5
Matières premières pour la fabrication du papier		9 131	4,6	14 574	7,9
Cellulose pour la fabrication de fibres textiles artificielles		2 603	2,1	1 265	1,0
Soie brute		48	1,7	79	2,8
Laine brute		524	3,9	618	4,6
Trait		519	6,2	543	5,9
Coton brut		1 839	6,3	1 796	5,6
Fer et acier bruts		9 512	3,5	28 797	10,2
Fers commerciaux		18 496	9,9	26 309	13,6
Tôle de fer		31 815	23,1	40 607	27,9
Aciers alliés		3 984	12,2	6 191	15,2
Cuivre brut		3 511	10,9	5 176	14,7
Aluminium brut		2 180	4,9	895	2,0
Plomb brut		1 490	1,4	1 924	1,7
Produits fabriqués					
Préparations pharmaceutiques		116	3,9	137	4,4
Produits chimiques		20 465	29,8	20 280	31,4
Couleurs		961	5,4	1 487	6,3
Ouvrages en matières plastiques		849	6,3	1 404	9,3
Ouvrages en caoutchouc		1 113	7,7	1 377	9,4
Cuir		225	4,5	285	6,1
Livres, revues		1 549	5,4	1 692	6,9
Etoffes de soie naturelle et artificielle		195	5,9	269	7,7
Fils de fibres textiles artificielles		317	4,2	443	4,8
Tissus de laine pour vêtements		222	5,0	294	6,6
Tissus de coton		383	5,4	454	6,5
Tapis de pieds		283	4,8	362	6,0
Bonneterie		114	6,1	136	7,1
Confection		118	6,1	109	6,1
Chaussures	en 1000 paires	221	2,3	221	2,6
Tuyaux en fer		5 097	5,6	11 525	12,6
Machines		13 077	80,8	14 532	107,2
Instruments et appareils		1 248	41,5	1 565	54,0
Automobiles	pièces	8 762	45,3	11 023	64,5
Motocycles	pièces	5 057	3,1	9 725	3,6
Avions et leurs pièces détachées		103	27,6	19	4,6

168. 21. 7. 61.

Brasilien – Devisenvorschriften

(Vgl. SHAB. Nr. 69 und 141 vom 23. März und 20. Juni 1961)

Mit Instruktion Nr. 208 der SUMOC vom 27. Juni 1961 wurden die Devisenvorschriften gemäss Weisung Nr. 204 ff. u. a. wie folgt ergänzt:

Privilegierte Waren

Der Sonderkurs von 200 Cruzeiros pro USA-Dollar für die Einfuhr von bestimmten Waren wird aufgehoben. Die Einfuhr der bisher privilegierten Produkte hat über den freien Devisenmarkt zu erfolgen.

Depotregime

Von der Pflicht zur Stellung eines Depots beim Banco do Brasil in der Höhe des im Kurskontrakt erwähnten Devisenbetrages werden ausgenommen:

1. Importe aus den Mitgliedstaaten der lateinamerikanischen Freihandelszone;
2. Maschinen und Ausrüstungen, die für die Einrichtung neuer Industrieeinheiten oder zur Vervollständigung bereits bestehender bestimmt sind;
3. direkte Einfuhren öffentlicher Verwaltungen;
4. alle Waren, die gemäss Gesetz Nr. 3244 bisher in den Genuss des Vorzugskurses gelangten.

168. 21. 7. 61.

Brésil – Prescriptions en matière de devises

(Cf. FOSC. N°s 69 et 141 du 23 mars et 20 juin 1961)

Par l'instruction N° 208 de la SUMOC, du 27 juin 1961, les prescriptions en matière de devises, selon ordonnance N° 204 et suivantes, ont été complétées notamment comme suit:

Marchandises privilégiées

Le cours spécial de 200 cruzeiros pour un dollar USA prévu pour l'importation de certaines marchandises est supprimé. L'importation des produits jusqu'ici privilégiés doit être effectuée par la voie du marché des devises libres.

Régime du dépôt

Sont dispensées de l'obligation de constituer un dépôt auprès du Banco do Brasil égal au montant en devises mentionné dans le contrat de change:

1. Les importations en provenance des Etats membres de la zone de libre-échange de l'Amérique latine;
2. Les machines et équipements destinés à l'installation de nouvelles unités d'industrie ou à compléter celles qui existent déjà;
3. Les importations directes des administrations publiques;
4. Toutes les marchandises qui, selon la loi N° 3244, étaient jusqu'à maintenant au bénéfice du cours privilégié (catégorie: marchandises privilégiées).

168. 21. 7. 61.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

BJ organisation

Organisations-Schreibtisch mit maximaler Raumausnützung.
Bei diesem Modell sind die Untersätze durchgehend bis zum Boden. Trotzdem wirkt der Schreibtisch im Verhältnis von Platte und Untersätzen leicht und elegant.
Tischplatte aus Plastipol grün oder basaltblau

Durch das erheblich vergrösserte Fassungsvermögen ist es möglich, zwei übereinander angeordnete A4 Hänge-Ablagen unterzubringen.
Die Untersätze lassen sich beliebig bis auf 12 Einheiten ausbauen.
Unzählige Kombinationsmöglichkeiten

Sofort ab Lager lieferbar

Ernst Burkholter,

Butscher + Jost AG
Betriebseinrichtungen
Organisationsmittel
Büromaschinen

Basel, Steinenvorstadt 59
Birsstr. 58, ✆ 061 41 99 77

Zürich, Bahnhofstrasse 74
✆ 051 23 25 77

In Sekunden eine weisse Kopie mit *Photorapid* von jeder Vorlage oder Dokument – originalgetreu und haltbar

Photorapid «Comfort»

der modernste kombinierte Photokopier- und Entwicklungs-Apparat für höchste Ansprüche

Mit diesem Apparat photokopieren Sie blitzschnell und originalgetreu jede geschriebene, gezeichnete oder gedruckte Vorlage im Format DIN A4 oder DIN A3.

- Photorapid «Comfort» entlastet Sie und Ihre Mitarbeiter von jeder geisttötenden Abschreibearbeit.
- Bis zu zehn Kopien von einem einzigen Negativ mit den neuen Multi-Positiv-Papieren.
- Entwicklerwanne wird automatisch mit Entwicklerflüssigkeit aufgefüllt und wieder entleert.

Verlangen Sie bitte Spezialprospekte der Sie interessierenden Apparate oder eine unverbindliche Vorführung und Probeaufstellung der Photorapid-Geräte durch den Fabrikanten.

BÜRO-GERÄTE AG ZÜRICH
BADENERSTRASSE 294 TELEPHON 051/25 36 88

BASEL WETTSTEINPLATZ 8 ✆ 061/32 78 37
BERN AARBERGERGASSE 57 ✆ 031/ 21 671
LUZERN SCHÄDRUTISTR. 40 ✆ 041/ 2 17 21
ST. GALLEN DUFOURSTR. 61 ✆ 071/23 37 88
LAUSANNE 20, ST-LAURENT ✆ 021/23 45 89
GENÈVE 22, RUE DE ZÜRICH ✆ 022/32 74 17

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie!

Guter Zins + Sicherheit

Auszahlung Coupon Nr. 1 der B + Z Zertifikate: 4¾ % brutto pro rata temporis für 10 Monate, die eidgenössischen Steuern abgezogen, macht der Ertrag auf Fr. 1000.- netto = Fr. 32.30 aus! Eine vorteilhafte Kapitalanlage

Immobilien - Bank A. G. Zürich
Bahnhofstrasse 102 Telefon 27 36 30/31

ODHNER

überrascht mit neuen Höchstleistungs-Modellen, zu nie gekannten, günstigen Preisen.

Modell H-9-S-6
Fr. 495.–
Handmodell, 9-stellig im Resultat, direkte Subtraktion, neueste Ausführung, ganz geräuscharm, angenehmer Kurbelzug, formschönes Metallgehäuse.

Modell E-9-S
Fr. 780.–
Elektrische Portable-Addiermaschine, 9-stellig im Resultat, direkte Subtraktion, sehr schnell (200 Anschläge pro Minute), elegante Form.

Modell XX-11-C-9
Fr. 1550.–
Elektrische Standardmaschine, 11-stellig, Addition, Subtraktion, Multiplikation mit Wahltasten, Negativsaldo, außerordentliche Schnelligkeit: **250 Anschläge pro Minute.**

Weitere 6 Modelle

Es lohnt sich bestimmt, wenn Sie vor Anschaffung einer Additionsmaschine die neuen ODHNER-Modelle prüfen.
Verlangen Sie Offerte oder Vorführung durch uns oder den Fachhandel.

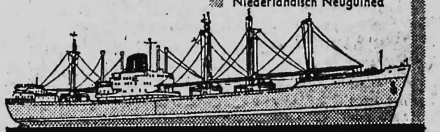
RECHENMASCHINEN VERTRIEBS AG, LUZERN
Murbacherstraße 3, Telefon (041) 2 23 14

SCHNELL SCHNELL SCHNELL

geladen
gefahren
gelöscht

- Schnelle Schiffe von über 11.000 Tonnen Tragfähigkeit
- Kühl- und (Tief-) Gefrierräume
- Tanks für flüssige Ladung
- Schwerböume bis 240 Tonnen

Regelmässige Abfahrten von: Antwerpen, Hamburg, Bremen, Rotterdam, London, Marseille und Genua.
nach: Port Said, Häfen am Roten Meer, Malayahäfen, Singapur, Bangkok, Britisch Nordborneo, Philippinen, Hongkong, Japan und China v.v.
und (via Panama) nach: Neuseeland und Papeete, Noumea, Honiara, Papua, Australisch und Niederländisch Neuguinea



KONINKLIJKE ROTTERDAMSCHE LLOYD

AGENTEN:

ANTWERPEN, RUYS & CO.
BASEL, H. OEHL S.A.
BREMEN, GOTTFR. STEINMEYER & CO.
DÜSSELDORF, OTTO STOLPP GmbH.
GENUA, AGENZIA MARITTIMA OLANDESE.
HAMBURG, H.C. RÖVER GmbH.
MARSEILLE, RUYS & CO. S.A.
ROTTERDAM, RUYS & CO.
WIEN, ENRICO SPERCO & SOHN GmbH.

Das SHAB. erreicht nicht jedermann, dafür aber eine bedeutende Anzahl von massgebenden Persönlichkeiten aus Verwaltung, Handel und Industrie.